

**musikzwischen
denwelten**

DIE KONZERTREIHE
ZWISCHEN TRADITION
UND MODERNE

ANDREAS GROSSE
KONZERT- UND THEATERAGENTUR
präsentiert

2008

ranajit
sengupta
INDIEN

helene
blum
DÄNEMARK

carina
la debla
PORTUGAL

zulya
RUSSLAND

UND ANDERE

MÄRZ APRIL MAI





VILLASOFA
SCHÖN & GUT.

REVOX

GIRA



Bei uns werden Sie Augen und Ohren machen.

VILLASOFA
PRÄSENTIERT

DOMINATING ENTERTAINMENT
BY REVOX & GIRA

Als Dresdens führende Experten für Träume, Räume und guten Geschmack freuen wir uns, Ihnen das neue Revox-Gira Multiroom Konzept zu präsentieren. Mit diesem System steht Ihnen in jedem beliebigen Raum eines Hauses, in der Regel auf Knopfdruck, perfekte Klangqualität zur Verfügung. Und damit Sie das selbst erleben können, haben wir die VILLASOFA mit neuester Multiroom-Technologie von Revox und Gira ausgestattet. Natürlich erwarten Sie wie immer erlesene Sofas von Marhalke&Machalke, FSM, Signet, Interprofil und Franz Fertig/Die Collection.

Nehmen Sie sich Zeit: Ansehen, Zuhören, Probesitzen und professionelle Beratung in einzigartigem Ambiente. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Villa!

VILLASOFA v.K. | A.-Puschkin-Platz 1 | 01127 Dresden | T 0351-44 86 731 | info@villasofa.de

www.villasofa.de | www.radio-barthel.de | www.stoelzer.com



Nicht einmal
das Kino
ist so
v lker verbindend
wie
Musik.

WIM WENDERS

SWEETWATER

Schallplatten • CDs • Mailorder

Friedrich-Wieck-Straße 4 • 01326 Dresden • (0351) 26 41 270
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr • Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

www.SweetwaterJazz.de • Sweetwater@web.de

www.cybersax.de



FINDEN!

TERMINE TICKETS TAGESTIPPS

SAX and the city

Das Dresdner Stadtmagazin. Die ganze Stadt für einsichtig.

Die Konzertreihe
MUSIK ZWISCHEN
DEN WELTEN

Intro

stellte in den ersten 3 Spielzeiten in über 110 Konzerten national und international erfolgreiche Musikerinnen und Musiker aus über 40 Ländern aller Kontinente - einschließlich eingeborener Inuit aus der Arktis - mit ihrer besonderen, faszinierenden, liebenswerten, individuell geprägten Musik

zwischen
östlicher Tradition
und westlicher Perfektion

zwischen
südllicher Leidenschaft und
nördlicher Melancholie

im Spannungsfeld zwischen
Tradition und Moderne
in Dresden vor.

Zuverlässige Partner
und freundliche Gastgeber
dieser Konzertreihe
waren und bleiben das
Staatsschauspiel Dresden
sowie die
Dresdner Dreikönigskirche.

Liebe Musikfreunde,
sehr geehrte Damen & Herren,

wir leben in einer rasant sich verändernden Welt. Die Wege werden kürzer, die Möglichkeiten zur weltweiten Zusammenarbeit wachsen. Firmen entscheiden global, Waren werden für immer größere Gruppen von Menschen produziert. Das senkt die Preise, individuelle Besonderheiten bleiben dafür aber oft auf der Strecke. Das ist dann der Preis, den wir dafür zahlen.

Auch Musik bleibt von diesen Prozessen nicht verschont. Wir hören es im Hit-Radio. Wir sehen es im Event-Fernsehen. Aber immer noch verweigert ein guter Teil der Musiker die Selbstaufgabe an den immer gleicheren Mainstream. Vielleicht, weil gute Musik immer individuell und besonders ist?

Sie bezieht ihre Kraft und ihre Wirkung aus regional unterschiedlichen Stilistiken, aus traditionellen Rhythmen, aus über Generationen hinweg gewachsenen Harmonien, aus der unglaublichen Vielfalt menschlicher Kulturen.

Diese Musik läßt uns teilhaben an den Lebenserfahrungen anderer, sie verbindet uns bei aller Unterschiedlichkeit. Mit ihrer individuellen Schönheit bereichert sie unser Leben.

Zu den Konzerten in den kommenden Monaten
wünsche ich Ihnen wie immer viel Freude.

Ihr
Andreas Grosse



Trekking • Wandern • Reisebedarf



Die Hütte

Bautzner Straße 39 • 01099 Dresden
Tel. 0351 / 4226264 • <http://www.die-huette.net>

Rückblicke

29.12.07 | COSELPALAIS | »**CANTO OSTINATO**«

„Im Coselpalais sorgte eine fabelhafte Interpretation zweier Pianisten für den rechten Drive des Werkes, das in den Niederlanden bereits Kult-Charakter besitzt. Insgesamt bleibt ten Holts Stück eine Übung im Weg-Fliegen... Dass Meditation einhergehen soll mit der Entleerung des Geistigen bleibt insbesondere im musikalischen Bereich eine diskutierenswerte These, die sich gerade anhand dieses faszinierenden Konzertes wieder neu stellte.“

Alexander Keuk | DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN | 02.01.08



13.01.08 | KLEINES HAUS | **KLEZZMATES** | POLEN

„Die Krakauer Band beglückt ihr Publikum. Es ist, als schlängeln sich die Melodien um die Stille herum, kreisen sie ein, als wollten sie sie stellen. Doch die Stille entwischt immer wieder. Manches scheint unmöglich, was die Klezzmates bieten. Und dennoch: Ganz real stehen die Musiker auf der atmosphärisch beleuchteten Bühne, umschwebt von Tönen, mal überirdisch schön, mal herzerreißend traurig, mal mitreißend fröhlich.“

Valeria Heintges | SÄCHSISCHE ZEITUNG | 15.01.08



20.01.08 | KLEINES HAUS | **EDSON CORDEIRO & KLAZZ BROTHERS** | BRASILIEN | DEUTSCHLAND

„Schlicht phänomenal dieses Spektrum an Ausdrucksmöglichkeiten, das der Sänger offenbarte. Alles geht ihm so locker und leicht und dabei so virtuos von den Stimmbändern, als wäre es nichts. Die Klezz Brothers dominierten die erste Konzerthälfte nicht minder mitreißend. Ein Stilmix mit trotzdem unverkennbarem Stil, der die Zuhörer mittanzten und jubelnd applaudieren ließ.“

GUIDO GLANER | DRESDNER MORGENPOST | 22.01.08



Angelika **TRAUTMANN**
Fremdspracheninstitut **Dresden**

Übersetzungen | Dolmetscher | Sprachkurse | Firmenlehrgänge | Einzeltraining

Fremdspracheninstitut Dresden
Angelika Trautmann
Könneritzstraße 31
01067 Dresden

Telefon: +49 (0)351 - 494 05 80
Telefax: +49 (0)351 - 494 05 81
info@Fremdspracheninstitut-Dresden.de
www.Fremdspracheninstitut-Dresden.de

Verstehen und
verstanden
werden.

Inhalt

05	Intro
06	Rückblicke
08 09	RANAJIT SENGUPTA SO. 02. MÄRZ 2008
10	Tickets im Vorverkauf
11 12 13	DOBRANOTCH SO. 09. MÄRZ 2008
14 15	BET WILLIAMS SO. 16. MÄRZ 2008
16 17 18 19	MARAMMÉ SO. 23. MÄRZ 2008
20 21	YALE STROM & HOT PSTROMI MI. 26. MÄRZ 2008
22 23	DAVID MUNYON SO. 30. MÄRZ 2008
24 25 26 27	HEIKE KELLERMANN & WOLFGANG RIECK Zum 50. Todestag von Theodor Kramer DO. 03. APRIL 2008
29 30 31	HELENE BLUM SO. 06. APRIL 2008
32 33	BUDDY BOLDEN BLUES im Staatsschauspiel
34 35	TIM McMILLAN SO. 13. APRIL 2008
36 37	CARINA LA DEBLA SO. 20. APRIL 2008
38 39	PAUL ARMFIELD SO. 27. APRIL 2008
41 42 43	4. NEUSTADTFEST 01. - 04. MAI 2008
44 45	JÖRG NASSLER & SOLARAZAF SO. 11. MAI 2008
46 47	ZUM PROJECT SO. 18. MAI 2008
48 49	ZULYA SO. 25. MAI 2008
50 51 52 53 54	ASSIA CUNEGO SA. 31. MAI 2008
55	Rückblicke
56 58 59 64	Ausblicke
61	Impressum
62	Outro

DER EXPERTE FÜR IHRE REISEVORBEREITUNG
Reiseliteratur & Spezialkarten, Panoramabilder & Poster, Bildbände,
Kletterführer & -erzählungen, reisepeschreibende Belletristik
und vieles mehr

DER REISEBUCHLADEN

Louisenstr 70b, Eingang Lutherstr. - T: 0351- 899 65 60 - info@der-reisebuchladen.de

SO. 02.03
20:00

RANAJIT SENGUPTA

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

RANAJIT SENGUPTA
Sarod

SAMIR NANDI
Tabla

NORBERT KLIPPSTEIN
Tampura



ARTIST OF THE
MILLENIUM
RAGA JAGKAUNS
© 2004
UD INDUSTRIES



SAROD RECITAL
LIVE IN LONDON
© 2007
UD INDUSTRIES



„Der indische Musiker schenkte seinen
Zuhörern ein großartiges akustisches
Erlebnis.

Selbst Peter Gabriel könnte glücklich
sein, diesen Musiker und Komponisten
kennenzulernen und mit ihm zu spielen.“

JOURNAL FRANCE

„Ranajit Sengupta ist der neue Bot-
schafter indischer Musik im Westen.“

VPRO RADIO | NIEDERLANDE

„Ranajit Sengupta und seine Mitspieler wandelten einige der
uralten Ragas, Grundmuster aus wenigen Tönen, streng traditio-
nell, aber auch mit individueller Phantasie, ab - erst ruhig, dann
hinreißend wirbelnd, in Rhythmus und Tempo gesteigert.

Ein wunderbar inspirierender Abend.“

DIE WELT

www.ranajitsengupta.com

www.mzdw.de

RAGAS FOR THE SPRING TIME

INDIAN CLASSICAL RAGAS. SARODE RECITALS.

■ RANAJIT SENGUPTA

& FRIENDS

INDIEN

RANAJIT SENGUPTA gilt als wahrer Meister auf der Sarod, einem 25saitigen traditionellem indischen Instrument.

Die Geschichte seiner Entwicklung liest sich wie die eines musikalischen Wunderkinds:

1969 wurde Ranajit in einer musikbegeisterten Familie in Kolkata geboren. Musik war schon in jungen Jahren allgegenwärtig. Bereits mit 5 Jahren erhielt er Mandolinenunterricht, mit 6 Jahren musizierte er erstmals für ALL RADIO INDIA und im Alter von nur 10 Jahren machte er seine ersten Aufnahmen bei INRECO (Indian Record Company).

Sein musikalisches Studium absolvierte er an der Rabindra Bharati Universität von Kolkata, die er 1988 als einer der Besten abschloss. Unmittelbar danach wurde Ranajit Sengupta bereits mit 19 Jahren zum jüngsten Musikprofessor Indiens ernannt.

Als „gr Btes Talent des Jahres“ zeichnete 1992 HMV, der gr Bte Musikproduzent Indiens, den Musiker aus. 1994 komponierte er die Titelmusik für das Internationale Filmfest Kolkata und wurde damit landesweit bekannt.

Auch in den Folgejahren erhielt Ranajit Sengupta zahlreiche weitere Auszeichnungen und gewann diverse Wettbewerbe, u.a. den von ALL RADIO INDIA sowie den »National Sholarship« der indischen Regierung.

Weit über Indien hinaus bekannt ist Ranajit Sengupta mittlerweile nicht nur als ausgezeichneter Instrumentalist, sondern auch als kreativer Komponist und begehrter Dozent. Seine Tourneen führen ihn um die halbe Welt nach Nord- & Südamerika, nach Frankreich & England, Russland, Lettland, Schottland, Italien und vielen weiteren europäischen Ländern. Bei zahlreichen internationalen Festivals war er der Vertreter indischer Musik.

Sein Instrument, die Sarod, ist eines der wichtigsten der klassischen nordindischen Musik. Die Rückseite des Instruments wird aus einem einzigen Stück Tun- oder Teakholz geschnitzt, der Korpus wird mit Ziegenfell bespannt, das bundlose Griffbrett besteht aus Metall. Bespannt wird die Sarod mit 25 Metallsaiten, davon drei Rhythmus- und vier Melodiesaiten, die restlichen dienen als Resonanzsaiten. Zum Anschlagen verwenden die Spieler ein aus Kokosnuss geschnitztes Plektrum, das eine enorme Bandbreite komplizierter rhythmischer Variationen erlaubt. Der typische schwingende Klang der Sarod bildet sich durch das Spiel mit der Spitze eines Fingernagels und das kontinuierliche Gleiten auf dem bundlosen Griffbrett, so entstehen die typischen Ornamente & Mikrointervalle.

Ranajit Sengupta gilt zu Recht als einer der besten Musiker Indiens. Erstmals musiziert er heute in Dresden.

SIVANANDA
Yoga
ZENTRUM JORDANSTRASSE 8 HH
DRESDEN 01099 DRESDEN
MEISTERSCHULE 0351 - 8106351
www.yoga-dresden.com

Tickets im Vorverkauf

■ für die Konzerte im
STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN | KLEINES HAUS

an den Kassen des Schauspielhauses
sowie des Kleinen Hauses
www.staatsschauspiel-dresden.de
Telefon 03 51 | 49 13 555
kostenfrei 0800 49 13 500

■ für die Konzerte in der
DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN

TicketService ticket2day im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Telefon 0351 | 803 68 10

sowie

- im Foyer der Dreikönigskirche
- bei SAX Ticket an der Schauburg
- im Florentinum am Rundkino
- in der Schillergalerie
- in der Ticketzentrale im Kulturpalast

Der Vorverkauf für die
Konzerte ab September 2008
beginnt vorauss. am 01. Mai.
Konzert-Infos: www.mzdw.de

Die
besten Plätze
gibt`s im
Vorverkauf !

Alle Eintrittskarten
für die Konzerte im
STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN |
KLEINES HAUS

als auch für die Konzerte
in der
DREIKÖNIGSKIRCHE

werden
PLATZGEBUNDEN
verkauft.

PS:
Konzert-Tickets
sind auch
schöne
Geschenke.

ticket2day.de

Der Ticketservice im Societaetstheater

An der Dreikönigskirche 1a - 01097 Dresden - Telefon (0351) 803 68 10

An unserer Kasse & auf unserer Webseite erhalten Sie Eintrittskarten
für zahlreiche Veranstaltungen in Dresden & weit darüber hinaus.

Konzerte • Theater • Tanz • Festivals • Sportevents

SO. 09.03
20:00



GAGARIN CHOCHECK

BALKAN KLEZMER. ARAB BLUES. RUSSIAN FUSION.

THE WILD HEART OF EAST.

DOBRANOTCH

RUSSLAND | LIBANON | MOLDAWIEN

SO. 09.03
20:00

DOBRA NOTCH

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

RU | ALEXEY STEPANOV
Tuba

MO | ANDREJ SAPKEVITCH
Akkordeon | Gesang

RU | MITJA KHRAMTSOV
Violine | Gesang

LI | OSAMA SHAKHIN
Perkussion | Gesang

RU | EUGENI LEKA LIZIN
Cimbalon | Perkussion
Gesang



GAGARIN CHOCHECK
© 2006
ORANGE WORLD



HANDMADE
© 2007
ORANGE WORLD

www.dobranotch.spb.ru



„Hauptattraktion des Abends war zweifellos die St.Petersburger Gruppe DOBRANOTCH. Der meisterhafte Klang des Ensembles, seine Leidenschaftlichkeit und Courage, dazu die schwindelerregende Mischung von Folklorebestandteilen aus mindestens zehn verschiedenen Musikkulturen entzückten und begeisterten das Publikum.“

JEWNIVERSE | RUSSLAND

„Diese wunderbare Gruppe verführte das Publikum und heizte es an wie ein geschickter Don Juan eine nörglerische Schönheit. Bereits nach kurzer Zeit hatten sich alle Anwesenden der großen musikalischen Kraft ergeben: Die Musiker zeigten, welche Schönheit in ihrer Art Klezmer liegt, der an der frischen Luft gewachsen und auf unbefahrenen Wegen entstanden ist; eine würzige, herzerwärmende Mischung des Jiddischen, des Slawischen, des Zigeunerischen, Moldavischen, Arabischen, Rumänischen... Was es da nicht alles zu entdecken gibt! Alles zusammen bildet den heißen und hundertprozentig mitreisend positiven Geist, Klang und Körper von DOBRANOTCH.“

MOSKOVSKIJ KOMSOMOLEZ

www.mzdw.de



GAGARIN CHOCECK

BALKAN KLEZMER. ARAB BLUES. RUSSIAN FUSION

THE WILD HEART OF EAST.

DOBRANOTCH

RUSSLAND | LIBANON | MOLDAWIEN

Was alles passieren kann, wenn Menschen verschiedener Herkunft zueinander finden, kann man an diesem Ensemble sehen: Die unterschiedliche kulturelle Prägung der fünf Musiker steht für einen unerschöpflichen Fundus an kombinierbaren Ideen: So peppen die heute in St. Petersburg lebenden Musiker ostjiddischen Klezmer aufs Feinste mit den archaischen Klängen des Balkans, mixen rumänische & moldawische Elemente, kombinieren mit russischen Melodien & arabischen Rhythmen. Ihre ansteckende Lebensfreude und ihr schräger Humor - »Dobranotch« bedeutet »Gute Nacht!« - tun ihr Übriges.

So tourt die Band seit Jahren quer durch Europa und musizierte auch gemeinsam mit anderen Klezmer-Musikern wie Frank London, Michael Alpert und Merlyn Shepherd.

Gegründet wurde DOBRANOTCH 1997 in französischen Nantes, wo sich die zukünftigen Bandmitglieder auf den Spuren der keltischen Musik über den Weg liefen. So jedenfalls steht es in der Band-Biographie. Gründungsmitglied Khramtsov jedoch sagt mit einem gewissen Schalk in der Stimme, er sei nur deshalb dort gewesen, um dem Einzigen in die russische Armee zu entgehen. Was ja auch ein guter Grund wäre. Nach einiger Zeit gesellten sich der libanesischer Perkussionist Osama Shakhin und der moldawische Akkordeonspieler Andrej Sapkevich hinzu. DOBRANOTCH war geboren.

Bereits 1999 nahm die Band in Frankreich ihr Debüt-Album »Musique Russe & Yiddish« auf. *„Wir waren im Ausland und hatten Heimweh“* so Khramtsov zu den Anfängen ihrer Musik. *„Natürlich war es ein Experiment, wir wussten nicht, was dabei herauskommen würde. Wir versuchten einfach, voneinander zu lernen.“*

So entstand durch Neugier und Offenheit in der Vermischung unterschiedlicher Stile jener typische und unverwechselbare Sound, jene wilde, manchmal schräge, mitreißende, zwischen Übermut & Schermut pendelnde und wie entfesselt daher kommende Musik. Und wenn sich - ganz zufällig - doch mal ein etwas langsames Stück in ihr Programm einschleicht, dann dauert es nicht lang und es wird wie von selbst schneller und schneller und schneller...

Ohne Zweifel gehört DOBRANOTCH zu den spannendsten Erscheinungen der gesamteuropäischen Weltmusik-Szene, einer Szene, die sich seit Jahren immer mehr öffnet für die archaische, treibende Kraft des Ostens. Die Musiker stehen damit in eine Reihe neben den polnischen DIKANDA, den in Frankreich lebenden BRATSCH, den ungarischen Pusztabarden von LITTLE COW.

Eine schöne Aufzählung, oder?
Und alle waren sie schon in Dresden.
Nun auch DOBRANOTCH.

Na dann: Gute Nacht!

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 09.00 - 19.00 Uhr

Fr. 09.00 - 19.30 Uhr
Sa. 09.00 - 14.00 Uhr



Fachgeschäft mit Hauslieferdienst und Frischfleischtheke

01099 Dresden • Königsbrücker Str. 76 | Eingang Bischofsweg • www.bio-sphaere.de • 0351 | 804 44 66

SO. 16.03
20:00

EPIPHANY PROJECT

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticket-service im Societätstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

BET WILLIAMS
Gesang | Gitarre

ARMENIAN | JOHN HODIAN
Piano

COLIN BURGESS
Standbass

BRIAN McCLAUGHLIN
Perkussion



EPIPHANY PROJECT
BET WILLIAMS
& JOHN HODIAN
© 2001
EPIPHANYRECORDS



BET
WILLIAMS
© 2005
EPIPHANYRECORDS



„Eine der besten Sängerinnen, die ich je in irgendeinem Musikgenre gehört habe. Bet's Energie und Charisma setzen sich über jeden Versuch einer Beschreibung hinweg.“ RADIO WOODSTOCK

„Diese einzigartige Mischung aus Weltmusik, modernem Kunstlied, Americana und Folk lässt sich absolut keinem Musikgenre zuordnen - immer aber ist sie überragend schön.“ WASHINGTON POST

„Musikalisches Schaffen, das den Zuhörer bis ins Mark trifft, ist selten. Aber genau von dieser Art ist die Schaffenskraft des leidenschaftlichen Pianisten John Hodian und der gerezu strahlenden Sängerin Bet Williams.“ WOODSTOCK TIMES

„So ziemlich die aufrüttelndste und intelligenteste Musik, die mir seit langem begegnet ist.“ DAILY FREEMAN NEW YORK

www.epiphanyrecords.com

www.mzdw.de

EPIPHANY PROJECT

WELTMUSIK TRIFFT KUNSTLIED. AMERICANA MEETS ORIENT.

AVANTGARDE FOLK SONGS.

BET WILLIAMS

| USA

& JOHN HODIAN | ARMENIEN

Unter dem ebenso geheimnisvollen wie mythenumrankten Namen »EPIPHANY PROJECT« verffentlichten die US-amerikanische Singer/Songwriterin BET WILLIAMS und der armenische Pianist/Komponist JOHN HODIAN im Jahr 2002 ihre erste gemeinsame CD.

Weltmusik trifft Kunstlied. Pop trifft auf mystische Folklore. Americana meets Orient.

Es scheint nahezu aussichtslos, die Musik in einfachen Sätzen zu beschreiben.

Dabei ist ihre Musik niemals schwer im Sinne von unverständlich oder intellektuell. Sie ist leicht und fließend, beschwrend und anrührend, ergreifend, manchmal wild und immer auf eine angenehme Art modern.

Gleichzeitig aber hat sie etwas Mystisches, etwas Ewiges, vielleicht etwas Wissendes, über Generationen hinweg Erfahrenes.

Das macht sie zugleich verständlich wie rätselhaft, gibt ihr etwas Vielschichtiges, etwas, was über den Moment des ersten

Hrens weit hinaus reicht: man möchte sie wieder und wieder hören, in der Hoffnung, das Geheimnis zu lösen.

Doch umso öfter man ihr lauscht, um so mehr ist man erstaunt darüber, diese Musik noch nie gehört zu haben. Warum eigentlich?

Sie hat wunderschöne, anrührende Passagen: Exotische Handpercussions, getragene Celli, atmosphärische Gitarren, eine ergreifende Stimme vor gut einem Dutzende seltener Instrumente aus aller Herren Länder.

Seit 2002 bereiten Bet und John auf mehrmonatigen Reisen Europa, insbesondere Armenien, und den Nahen Osten auf der Suche nach ursprünglichen Eindrücken, die ihre Musik & ihr Leben seitdem beeinflussen. Hodian's Klavierspiel, schon immer abenteuerlich und voller Improvisationslust, hat seitdem eine berührende Spiritualität gewonnen. Immer häufiger finden sich in seinen Songs osteuropäische oder asiatische Instrumente wie die Saz oder die armenische Dhol.

Und Bet Williams mit ihrer außergewöhnlich ergreifenden Stimme ist weiter auf der Suche nach neuen Klängen:

„Ich habe kehliges Tuvan-Singen probiert, genauso wie Gesangsnuancen, die ich bei Frauen in Armenien oder Indien gehört habe, wenn sie ihre Volkslieder singen.

Sie singen auf eine wilde, eindrucksvolle Weise und klingen so alt wie die Erde selbst. Sie sind bewundernswert.“

Den Schwerpunkt ihrer weiteren Arbeit am »Epiphany-Project« sehen die Musiker darin, die Vielfältigkeit menschlicher musikalischer Ausdrucksformen in all ihrer Schönheit zu zeigen. Das gelingt äußerst eindrucksvoll.

Im März 2008 soll ihre nunmehr 3. EPIPHANY-PROJECT-CD erscheinen, deren Songs sie erstmals auch in Dresden vorstellen werden. *Musik wieder einmal zwischen den Welten.*



special: MARAMMÉ

Visionen von Verdammten und Heiligen Um wilde Mönche und Briganten geht es in den Liedern der italo-deutschen Gruppe Marammé.

Mario Sollazzo, Sänger der Gruppe Marammé, die jetzt im Kleinen Haus im Rahmen der Reihe MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN ihre erste CD »Frate Nunzio a la su Storia« vorstellte, rückte gegen Ende des Konzerts mit der überraschenden Feststellung heraus: „Alle unsere Lieder sind im neapolitanischen oder sizilianischen Dialekt, denn Italienisch ist eine schreckliche Sprache.“

Allenfalls einen linguistischen Abstecher nach Apulien erlaubt sich die 2003 gegründete Gruppe, die ein Dresdner Eigengewächs ist, gekreuzt aus italienischen und deutschen Trieben. Sechs Mitglieder umfaßt die Band, deren Name dem Neapolitanischen „maronna mi“ entlehnt und in etwa mit „oje, oje“, also „Oh gott, oh Gott“ zu übersetzen ist.

Mit der Eloquenz schönsten Trapattoni-Deutchs führte Sollazzo, belustigt zur Kenntnis nehmend, das es im Deutschen „die“ Macht heißt, durch die Geschichte des Nunzio, eines wilden Mönchs. Es geht in dieser mit Witz und Charme erzählten Geschichte um Visionen von Heiligen, Gesegneten und Verdammten.

Nach der Pause sind gleich vier Lieder am Stück über die Briganten zu hören, also Räuber und anderer „ehrenwerter“ (Mafioso-)Gesellschaften, wobei in diesem Fall keine Politiker gemeint sind.

Die Canzoni gingen verdammt gut ins Ohr und in die Beine. Musikalisch ist das Ganze rundum gelungen, erweist sich als erstklassig dargebotene Folklore, der ein kräftiger Schuß Barock beigemischt wurde. Das Klangbild wird von Tammorra und Tamburello dominiert, von Flöten aller Art und Cello abgerundet, die Posaune setzt schließlich einen ganz eigenen Akzent. Außer Sollazzo zeigt sich auch Annegret Rodig gut bei Stimme, nur in anderer Tonlage. Famoser Auftritt.

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN
Christian Ruf | aus der Kritik zum CD-Release-Konzert
am 28.01.2007 im Staatsschauspiel Dresden | Kleines Haus



Kopier-, Scan- & Printservis

Digitaler Kopier-, Scan- und Druckservis
bis DIN A0 in Farbe und sw

Komplettservis Diplomarbeit:
Druck + Hardcover inkl. Prägnung
in Gold oder Silber



Weiterverarbeitung

Schneiden, Falten, Klappen,
Heften, Binden, Prägnung,
Laminieren, Kaschieren,
Koverlamin/Lithershop,
Layout & Sets,
Fotoversus, u.v.m.



Geschenksidee

Menuepoch, Kalender,
Taschen, Puzzel,
Schlösschenbücher,
Textildruck von A-Z,
Aufkleber, u.v.m.

COPYLAND
www.copyland.de

Copyland
Bismarckweg 48
01098 Dresden
Mo-Fr: 08-23 / Sa: 10-23 Uhr
Tel.: 3361 / 801979

Druckzentrale
Görlitzer 49
01098 Dresden
Mo-Fr: 08-23 / Sa: 10-18 Uhr
Tel.: 3361 / 801979

TERRE SENZ'ACQUA

TROCKENE LANDSCHAFTEN. LUSTVOLLE MUSIK. MITREISSENDE LIEDER

DAS NEUE KONZERTPROGRAMM

MARAMMÉ

DEUTSCHLAND | ITALIEN



SO. 23.03
20:00

P R E M I E R E

SO. 23.03
20:00

MARAMMÈ

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

LETIZIA TURINI
Flöte

ANNEGRET RODIG
Gesang

MARIO SOLLAZZO
Gesang | Tammorra | Klavier

FABIO ANTOCI
Gitarre | Gesang

HANS LUDWIG RAATZ
Cello

JOHANNES GRIES
Posaune | Tamburello



FRATE NUNZIO
© 2007
EIGENVERLAG

www.maramme.de



Foto: Max Lautenschläger

„Ein beinahe kultischer Klang:
die Musica delirii. Mit ihr zieht
die deutsch-italienische Band die
Zuhörer in ihren Bann.“

SÄCHSISCHE ZEITUNG

„Hier wird mit Verve, Können und
Kreativität losmusiziert. Dresden
scheint ein Vorort von Neapel zu sein.“

Musikmagazin FOLKER!

„Ein Ausflug in die italiensiche Renaissance:
In der satten Sonne Süditaliens treffen sich barocke Eleganz und
ländlicher Folk. Eine ungeheuer kunstvolle Musik
voller historischer und geografischer Authentizität.“

CREOLE
Aus der Begründung für den Gewinn des
CREOLE-Weltmusikpreises für Mitteledeutschland.
Sommer 2007

www.mzdw.de

TERRE SENZ'ACQUA

TROCKENE LANDSCHAFTEN. LUSTVOLLE MUSIK. MITREISSENDE LIEDER.
DAS NEUE KONZERTPROGRAMM. PREMIERE.

MARAMMÉ

& DARIO MASSIMO | ITALIEN

*Liebe Freunde,
die ihr uns besucht, wir möchten versuchen,
Euch zu erklären, wer wir sind. Also:
Ein Neapolitaner, eine Livorneserin und ein
Sizilianer zusammen mit drei Sachsen bilden
den pulsierenden Körper von MARAMMÉ.
Ein etwas unfrömiger Körper - aber, lasst es
uns sagen, ein sehr sinnlicher!*

*Aus einem solchen Körper entsteht Musik,
dessen Herz in einem unendlichen Meer mu-
sikalischer Traditionen des süditalienischen
Lebens schlägt.
Dazu kommen noch Einflüsse aus dem Jazz,
aus der klassischen Musik und aus den
Songs italienischer Cantautori wie De André,
Guccini und Capossela.*

*Und was ist mit den Texten?
Sie und die Musik schreiben wir selbst.
Auf dem ersten Blick scheinen die
Erzählungen etwas seltsam, aber wenn man
genau hinsieht, haben sie doch Sinn,
und was für einen...*

*So spielen wir unsere Musik.
Wenn sie Euch gefällt, so seid Ihr mit Singen,
Spielen und Zuhören willkommen.
Wenn sie Euch nicht gefällt, so seid ihr
geküsst, umarmt und wir können dennoch
Freunde bleiben.
Gut, jetzt ist alles und nichts gesagt.
Bitte schnell, hereinspazieren - und bis bald!*
Marammé

Es ist die Musik der Straße und des Volkes,
musica delirii genannt, für die die deutsch-
italienische Gruppe MARAMMÉ bekannt ist,
die beim Publikum beste Laune verbreitet
und für ausgelassene Stimmung sorgt.



Die sympathischen Gewinner des CREOLE-
Weltmusikpreises Mitteldeutschland 2007
laden ein zur Premiere ihres neues Konzert-
Programms!

In 18 Liedern in neapolitanischem und sizilia-
nischem Dialekt erzählen sie die Geschichte
von Jeni und Jenuá.

Diese zwei verlorenen und tief in sich
versunkenen Seelen wandern durch die
trockenen Landschaften Süditaliens.
Sie sprechen eine ketzerische Sprache.
Sie werden beobachtet und verfolgt.
Sie finden sich wieder in einem neuen,
dunklen Mittelalter, dass sie auf dem Scheiter-
haufen einer aktuellen, dennoch wohlbe-
kannten Spießbürgerlichkeit brennen lässt.

Dies alles ist in Musik gebettet, von Musik
durchzogen, aus Musik geboren.
Mit dabei sein wird der neapolitanische
Schauspieler & Pantomime DARIO MASSIMO,
der die Lieder um Jeni und Jenuá mit gester-
reicher Körpersprache illustrieren wird.

schwebabad dresden
am Schützenplatz

Schwebabad • Massage • Café/Distro
schwarzlos
zwischen den Wäلتen
schweben

01067 Dresden • Schützenplatz 14
Telefon 0351 • 4400127 • www.schwebabad-dresden.de
Öffnungszeiten: Mi - Fr 8.30 - 23.00 Uhr • Sa • So 10.00 - 23.00 Uhr

MI. 26.03
20:00

YALE STROM

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

YALE STROM
Violine | Gesang

ELISABETH SCHWARTZ
Gesang

PETER STAN
Akkordeon

Dieses Konzert gibt
einen Vorgeschmack auf
die 12. Jiddische Musik- und
Theaterwoche Dresden
vom 16. - 26. 10. 2008



CAFE JEW ZOO
© 2003
NAXOS WORLD



BORSHT WITH
BREAD, BROTHERS
© 2007
ARC MUSIC

www.yalestrom.com



„Es ist das Wesen seiner Kunst, den
Geist des Klezmers der Ahnen zurück
zu bringen.“

TIME MAGAZINE | USA

„Man weiß, dass im Klezmer Instrumente
wie Geige oder Klarinette weinen und
lachen können. Aber dass dies sogar mit
dem Akkordeon geht, war eine durchaus
neue Erfahrung.“

FÜRTHER NACHRICHTEN

„Klezmermusik vom Feinsten im vollbesetzten Saal: Yale Strom
und Peter Stan gaben ein furioses Konzert. Durch authentische
Spießfreude, immense Energie und Virtuosität rissen sie ihr
Publikum mit. Sowohl traditionelle Stücke als auch Eigenkompo-
sitionen waren zu hören. Seltene oder gar unbekannte Lieder
erklangen und fanden durch ihre
emotionale Ausdruckskraft un-
mittelbaren Zugang zu den Ohren
und Herzen der Zuhörer.
Stehende Ovationen.“
KOBLENZER ANZEIGER

www.mzdw.de

In
Kooperation
mit dem
Rocktheater
Dresden e.V.



BORSHT WITH BREAD, BROTHERS
FROM THE WEST TO THE EAST: EINE AUTHENTISCHE KLEZMER-TOUR.

YALE STROM & HOT PSTROMI

USA

Bereits im Frühjahr 2007 begeisterte der weltberühmte Klezmer-Musiker Yale Strom aus New York auf seiner Europa-Tournee das Dresdner Publikum bei einem Konzert in der Dresdner Synagoge.

In der langen Phase zwischen der letztjährigen 11. und der im Oktober 2008 stattfindenden 12. Jiddischen Musik- und Theaterwoche besteht nun die seltene Möglichkeit, Yale Strom nochmals in Dresden erleben zu können. Begleitet wird er auch diesmal vom Roma-Musiker Peter Stan am Akkordeon. Neu und besonders ist die Mitwirkung seiner Frau, der Sängerin Elisabeth Schwartz.

Unter dem Bandnamen HOT PSTROMI spielen die Musiker sowohl eigene Kompositionen als auch traditionelle Klezmer-Musik; alte Lieder und Stücke aus dem osteuropäischen Judentum, die Yale Strom bei seinen Reisen nach Osteuropa gesucht und im Dunkel des Fast-Vergessenen wiedergefunden hat.

Verstärkt um weitere Musiker haben YALE STROM & HOT PSTROMI erst vor wenigen Monaten unter dem Namen „Borsht with Bread, Brothers“ eine berührende CD eingespielt, deren Songs sie nun erstmals in Dresden vorstellen werden.

Auf der Bestenliste der renommierten Fachzeitschrift „The Montreal Gazette“ aus Kanada landete diese Produktion im Jahr 2007 im Bereich Weltmusik unter den ersten zehn.

Weltbekannt wurde Yale Strom als Musiker, Buchautor, Filmemacher und Erforscher der alten jüdischen Kultur Europas. Mehrfach hat er Reisen nach Osteuropa unternommen, darüber Bücher geschrieben, Notenmaterial veröffentlicht und gar Filme gedreht.

Seine Sammlung wiederentdeckter Klezmermusik legte den Grundstein für seine zwei Klezmerbands, HOT PSTROMI in New York und KLAZZJ in Kalifornien.

Bei seinen Auftritten schafft er es, sein vielseitiges Wissen mit großer Spielkultur und begeisternder Spielfreude höchst lebendig und mitreißend zu verbinden.

Klezmer ist bei Yale Strom lebendige Musik zum Feiern, zum Träumen, zum Trauern oder zum Lustig sein. Und über die Sängerin Elisabeth Schwartz urteilt der US-amerikanische Kritiker Eliot Simon, sie zeige in ihren Interpretationen wunderbare Umsetzungen der Nuancen dieser Musik. Zusammen mit Peter Stans gefühlfollem Akkordeonspiel ergibt sich ein spielerischer, anrührender Gruppensound.

„Ohne viel Aufhebens oder Showeffekte, nur durch ihre Musik, gelang es den Ausnahmekünstlern, das Publikum rasch aus der Reserve zu locken, es zum Mitkletschen, Mitsingen, teils sogar zum Tanzen zu animieren. Die universelle Botschaft der Musik, das zusammen Trauern und zusammen Freude haben, war übergangen und entlud sich zum Ende in stehenden Ovationen.“

- 5 min von Zwinger, Semperoper, Staatsschauspiel
- ausgesuchte Säfte, Weine, Spirituosen
- gemütlicher Wein- und Biergarten im Innenhof
- im ältesten Fachwerkhaus von Dresden-Mitte

Vegetarisches
Restaurant & Kneipe

brennNessel

Schützengasse 18 • Telefon (0351) 49 43 319
täglich von 11 bis 24 Uhr geöffnet

www.brennNessel-dresden.de

SO. 30.03
20:00

DAVID
MUNYON

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

DAVID MUNYON
Gesang | Gitarre

BIBIER HERRMANN
Gitarre



SOME SONGS
FOR MARY
© 2008 MOBIL-
HOMERECORDS



BIG SHOES
© 2008
STOCKFISCH

www.davidmunyon.com



„Der Mann spielt die Akkorde mit einer derartigen Intensität, als könnte jeder sein letzter sein.“ KÖLNER ANZEIGER

„Er ist wie ein Sog, dem man sich nicht entziehen kann. Sein Gesang kommt aus der Tiefe, wo all die menschliche Freundlichkeit und der Kummer, all der Schmerz und das Lachen ihren Ursprung haben.“

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN

„Ich habe Gott als kleines Kind gesehen.

Das ist die Vision, die ich von Gott habe: Nicht den alten Mann, sondern ein kleines Kind.

Gott gibt den Menschen die Fähigkeiten, Bilder zu malen, Bücher zu schreiben, Filme zu drehen oder Basketball zu spielen - mir gibt er die Fähigkeit, Songs zu schreiben.

Die Songs fließen aus mir heraus.

Ich selbst habe sehr wenig damit zu tun, ich halte nur die Gitarre, nur den Stift beim Schreiben.“

DAVID MUNYON

www.mzdw.de

SOME SONGS FOR MARY

OLD BALLADS. NEW SONGS. ZWISCHEN STRAUSENSTAUB

UND STERNENSTAUB.

DAVID MUNYON

& BIBER HERRMANN

USA | DEUTSCHLAND

DAVID MUNYON ist nicht mehr und nicht weniger als eine lebende Legende. Kaum jemand, der ihn jemals live erlebt hat, wird ihn vergessen können. Es gibt Menschen, die bringt er zu einem seligen Lächeln. Andere zum Weinen. Manche zu beidem.

Diesem Mann kann man bei seinen Konzerten bis tief in die Seele blicken. Er läßt es geschehen. Er ist wie ein offenes Buch.

Brian Wilson, kreativer Kopf der legendären BEACH BOYS, sagte über ihn:

„David ist der Standart, an dem alle anderen gemessen werden.“

Erik Burdon, selbst legendär, musizierte 2006 mit ihm. Er sagte:

„Für mich ist David eines der letzten Mysterien dieses Planeten.“

Dabei macht David Munyon nichts Spektakuläres in seinen Konzerten.

Er sitzt einfach nur da, vor sich sein Songbuch mit angeblich über 500 Liedern, spielt Gitarre und singt.

Aber wie er das tut ist einzigartig. Jedes Lied ist wie ein Gebet.

Da er sich niemals auf ein Konzertprogramm festlegt, immer spontan entscheidet, was er spielt, oft auch das Publikum entscheiden läßt, gleicht kein Konzert dem anderen.

Das Leben war nicht immer einfach für ihn: Sein Vater Offizier bei der Navy, seine Mutter starb durch einen tragischen Unglücksfall. Manches Mal geriet sein Leben aus der Bahn; er begann zu trinken, hatte kein Geld, keinen Job, er lebte wohnungslos auf der Straße. Um zu überleben spielte er Konzerte in billigen Bars und Restaurants für ein bisschen Kleingeld und ein warmes Essen. Gitarre spielen und Songs schreiben wurden die Rettungsanker in seinem Leben. Und ein starker Glaube, der ihm half, in der größten Not zu sich selbst zu finden.

1995 kam Munyon erstmals nach Deutschland. In einem hiesigen Tonstudio nahm er an nur zwei Tagen an die 60 Songs auf. Die Lieder strömten nur so aus ihm heraus. Innerhalb weniger Jahre erschienen fast ein Dutzend CDs, jede davon ein Juwel. Auch für 2008 sind zwei CDs angekündigt:

Bei seinem englischen Label »Mobilhome-records« erschien im Februar SOME SONGS FOR MARY; beim deutschen Label »Stockfisch« wird etwas später im Jahr unter dem Namen BIG SHOES eine CD mit Coverversionen erscheinen.

Wieder wird David gemeinsam mit seinem hervorragendem Sideman Biber Herrmann musizieren. Wieder wird ihnen die Kirche ein wunderbarer Raum sein.

**RICHTIGE RICHTUNG EINSCHLAGEN UND
RICHTIG GUTE BÜCHER BEI RICHTERS KAUFEN**

**FÖRSTEREISTRASSE 44 | 01099 DRESDEN
FON (0351) 801 47 24 | FAX (0351) 801 47 23**

DO. 03.04
20:00

ZUM 50.
TODESTAG

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

HEIKE KELLERMANN

Gesang | Gitarre | Akkordeon
Monochord | Klavier
Klarinette | Tenorflöte

WOLFGANG RIECK

Gesang | Gitarre | Banjo
Tenorhorn | Mundharmonika

Dieses Konzert
ist eine Veranstaltung
in Kooperation mit den
Städtischen Bibliotheken
Dresden und dem
BuchHaus Loschwitz.



ALLES MUSS SICH
WANDELN
© 2003
Eigenverlag



WAS SOLLN WIR
NOCH BEGINNEN...
© 2006
Eigenverlag

www.kramerprogramm.de



**„Wunderschöne Arrangements, die an
Reinheit und Klarheit ihresgleichen
suchen.“**

MELODIE UND RHYTHMUS

**„Die Melodien dieser Lieder - jedes für
sich eine Kostbarkeit - tragen über die
gesamte Spieldauer hinweg.**

**Wer Kramer bis jetzt noch nicht kannte,
den wird er jetzt nicht mehr loslassen.“**

HANSE ANZEIGER ROSTOCK

„Mit dem österreichischen Poeten Theodor Kramer hatte sich
das Duo einen unsichtbaren Dritten als Textgeber in seine Mitte
geholt. Dieser zu Unrecht vergessene Lyriker hat mehr als 12.000
Gedichte geschrieben. Die haben sie sehr feinsinnig vertont und
sich, ganz auf den Text einstellend, mit verschiedenen Instru-
menten arrangiert. Es sind filigrane Klangbilder, die Heike Kel-
lermann und Wolfgang Rieck - wie bei „Winterhafen“ - mal in
wehmütiges Grau kleiden, mal ihnen bei „Ja, ich kann eine Lieb-
ste noch finden“ prickelnde Sinnlichkeit verleihen oder durch
sie bei „Es ist schön“ begehrlische Glut entfachen.“

MÄRKISCHE ODERZEITUNG

www.mzdw.de

WAS SOLLN WIR NOCH BEGINNEN

EIN KONZERT IN ERINNERUNG AN DEN POETEN THEODOR KRAMER
GEBOREN AM 01. JANUAR 1897 | GESTORBEN AM 03. APRIL 1958

HEIKE KELLERMANN & WOLFGANG RIECK

DEUTSCHLAND

*Andre, die das Land so sehr nicht liebten,
warn von Anfang an gewillt zu gehn.
Ihnen, manche sind schon fort, ist besser,
ich doch müsste mit dem eignen Messer
meine Wurzeln aus der Erde drehn.*

Vielleicht sind es diese so einfach klingenden Worte, die die Persönlichkeit und Universalität des Dichters am Sichtbarsten zeigen. Geschrieben hat sie ein Österreicher jüdischer Herkunft, dessen Verse zwar nach der Machtergreifung der Nazis als „schändlich und unerwünscht“ galten, der aber trotz der zunehmenden Gefahr für Leib und Leben seine Heimat lange nicht verlassen wollte. Fast zwei Generationen später, 1985, vertonte das westdeutsche Folkduo »Zupfgeigenhansel« das Gedicht zu einer eingängig schmerzhaften Melodie und beschrieb damit seltsamerweise auch ein Stück Lebensgefühl einer nicht kleinen Gruppe Ostdeutscher in der DDR der späten 80er Jahre.

Der österreichische Poet Theodor Kramer, von Thomas Mann als „einer der größten Dichter der jungen Generation“ gewürdigt, war in den Jahren von 1929 bis 1933 einer der meistgedruckten Lyriker im deutschsprachigen Raum. 1939 emigrierte er, aller Arbeits- und Lebensgrundlagen beraubt, ins englische Exil, aus dem er fast vergessen, desillusioniert und gebrochen, erst kurz vor seinem Tod nach Wien zurückkehrte.

Hilde Spiel, Gefährten im britischen Exil, nannte Theodor Kramer einen „der größten deutschen Lyriker“. Ähnlich enthusiastisch pries ihn 1959 Carl Zuckmayer als den „stärksten Lyriker Österreichs seit Georg Trakl“.

Da war Theodor Kramer, der heute vor 50 Jahren gestorben ist, bereits tot; im Alter von nur 61 Jahren in Wien gestorben, verarmt, vereinsamt und nahezu unbekannt. „Außen zu stehen (und gestellt zu sein) schärft den Blick“, hatte er einmal gesagt, und auch den rätselhaften Satz: „Vielleicht hab ich es leicht, weil schwer, gehabt.“

Die beiden vortrefflichen Liedermacher und Sänger WOLFGANG RIECK und HEIKE KELLERMANN präsentieren in ihrem Programm berührende und treffende Vertonungen einiger der schönsten Texte von Theodor Kramer. Die Lieder erzählen hart und zart zugleich vom prallen Leben, vom Hoffen und Bangen, von der Sehnsucht nach Liebe und nach dem Glück, das länger als eine Nacht dauert.

Neben wunderschönen Liebesliedern, die einen wesentlichen Teil des Repertoires ausmachen, finden sich auch Songs und Chansons, die mit der typisch Kramerschen Sprache alle menschlichen Lebensbereiche reflektieren: Glück und Verzweiflung, Einsamkeit und Freundschaft. Und immer wieder: die Hoffnung.



 **Städtische Bibliotheken Dresden**
www.blb-dresden.de

10 € Jahresgebühr im Abonnement

- 0 € für Kinder
- 3 € für Jugendliche 14-17 Jahre
- 12 € für Erwachsene
- 20 € für Familien

- Kostenlose Internetnutzung
- Freier Eintritt zu unseren Veranstaltungen
- Newsletter - Einblick von Neuerscheinungen
- SMS-Ermahnung vor Ablauf der Ausleihe
- Kassenkarte

Andre, die das Land so sehr nicht liebten...

*„Seine Naturgedichte berühren sich mit den
schönsten von Peter Huchel, seine Frontgedichte
aus Wolhynien haben uns zu Anfang der
dreißiger Jahre den Schützengrabenkrieg
mit seinem Elend und Morast erschütternd
nahe gebracht, seine Liebesgedichte sind
von hautnaher Sinnenfreude, seine
Emigrationsgedichte zerreißen uns das Herz.“*

Hilde Spiel

Die Rede ist von einem, der sich dichtend durchs
Leben bewegt hat, wie kaum ein anderer:

Theodor Kramer,

ein Wortsüchtiger, Reimbesessener, ein Schreibender,
der der Welt nichts nachsagen wollte, sondern
der sie schreibend erkundete.

Seit seinem vierzehnten Lebensjahr trieb es ihn,
Verse zu schreiben; für ihn war dies eine Sucht,
vergleichbar der nach Schnaps oder Morphinum.
Kramer selbst erlebte das Erscheinen von sieben
schmalen Gedichtbänden, in seinem Nachlass
jedoch fanden sich nahezu zehntausend
weitere Gedichte. Dazwischen ... ja, dazwischen
lagen das Leben, der Tod und das Vergessen.

Geboren wurde Theodor Kramer am ersten Tag
des Jahres 1897 in Niederhollabrunn / Österreich
als zweiter Sohn eines jüdischen Gemeindefarztes.
Kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkrieges legt er sein
Abitur ab, wird im Oktober 1915 zum Kriegsdienst
einberufen und an der Ostfront schwer verwundet.
Ein Studium an der philosophischen Fakultät in Wien
bricht Theodor Kramer nach zwei Jahren aus
finanziellen Gründen ab. Später arbeitet er u.a. als
statistischer Beamter, Angestellter in verschiedenen
Buchhandlungen und als Verlagsvertreter.

Ein erster Gedichtband erscheint 1928;
„Die Gaunerzinke“ wird von der Kritik beachtet
und gelobt, im gleichen Jahr wird der Dichter mit dem
Lyrikpreis der Stadt Wien geehrt. Verächtliche Stimmen
aus der nazistischen Ecke beschimpfen ihn dagegen
als „Hofpoeten der Demokratie“.

Bis 1933 kann Theodor Kramer von den Einnahmen
seiner schriftstellerischen Tätigkeit leben, seine
Gedichte werden in Wien, Berlin und Prag gedruckt.



Ich habe stets am meisten von meinen eigenen Gedichten gelernt.

01.01.1897 - 03.04.1958

THEODOR KRAMER

Anfang 1933 wird der Dichter zudem Mitglied der »Vereinigung sozialistischer Schriftsteller«, seiner Publikationsmöglichkeiten sowohl in Österreich als in Deutschland verringern sich jedoch beträchtlich; seine Arbeiten stehen bei den Nazis auf der „Liste des schändlichen und unerwünschten Schrifttums“, was 1938 schließlich im Berufsverbot mündet. Vollkommen verzweifelt und verarmt sucht er mit seiner Frau ein Exil; erst 1939 mit Unterstützung von Thomas Mann gelingt die Ausreise nach England.

1943 stirbt Theodor Kramers Mutter im Konzentrationslager Theresienstadt, der Sohn jedoch erfährt dies erst nach Kriegsende.

Erst Mitte der 1950iger Jahre kehrt Theodor Kramer nach Österreich zurück.

Am 3. April 1958 schließlich stirbt er nach schwerer Krankheit und wird auf dem Wiener Zentralfriedhof beigesetzt.

„Die Gedichte Theodor Kramers“, schreibt Herta Müller, „sind zugänglich, man braucht keinen Schlüssel, kann gar nichts anderes hinein interpretieren, als das, was da steht. Wie aller guter Literatur, der die Vereinfachung des Komplizierten scheinbar ohne Anstrengung gelingt, ist auch in Kramers Gedichten das Handwerk versteckt. Mit einem Fingerschnippen wird man durch glatte Reime getragen. Im Liedhaften lernt die Last fliegen.“

Es sind Porträtgedichte, die balladenhaft ein ganzes Leben erzählen, sie widmen sich Menschen, Situationen und erweisen unauffälligen Gegenständen ihre Referenz.

Immer wieder nähert sich Theodor Kramer auf unglaublich genaue Weise dem Selbstverständlichen und Gewöhnlichen.

Und es sind Feld-, Asphalt-, Trink-, Stundehotel-, Liebes- und Altersgedichte.

Seine Vorliebe für das Natürliche spiegelt sich in all seinen Texten sowohl im Inhalt als auch in ihrer Form wieder: Oft sind es die einfachen Leute in ihrem verschwiegenen Winkel eines ärmlichen Glücks, Ausgestoßene, Ausgehungerte, die noch hoffen und Wünsche haben.

Seine Liebesgedichte sind oft derb und eindeutig wie das Leben selbst und auch käufliche Liebe hat bei diesem Dichter wirklich etwas mit Liebe zu tun.

Obwohl er oft aus dem eigenen Elend heraus dichtete, versank er nicht in mitleidiger Selbstbespiegelung, sondern schrieb „für die, die ohne Stimme sind“.

Bei Theodor Kramer finden sich keine kühnen Metaphern oder sprachlichen Experimente, sein Vermaß ist regelmäßig wie eine Drehorgel. So wundert es kaum, dass man diesen Dichter heute oft singend vor dem Vergessen zu bewahren versucht ...

Undine Materni



BuchHaus Loschwitz
Friedrich-Wieck-Straße 6
01326 Dresden
Telefon (0351) 268 52 75
BuchHaus_Loschwitz@t-online.de

KulturHaus Loschwitz

Höhepunkte

19. März · 20 Uhr
musikalisch - literarischer Abend
Peter Härtling »Das ausgestellte Kind«
Joachim Heilmann (Wort)
Florian Heilmann (Flügel)

4. April · 20 Uhr
Autorenlesung
Marcel Beyer »Kaltenburg«

7. Mai · 20 Uhr
Konzert
Wolfgang Torkler (Flügel)

Das volle Programm
unter
www.KulturHaus-Loschwitz.de
und im
BuchHaus Loschwitz
Friedrich-Wieck-Str. 6
01326 Dresden



»Ein nordischer Sommernachtstraum«



Skandinavische Balladen mit

HELENE
BLUM

PREISTRÄGERIN

»DANISH MUSIC AWARD 2007«

HELENE BLUM *vocal* • FREDERIK VEDERSON *guitar*
DITTE FROMSEIER *violin & viola* • KIRSTINE PETERSEN *cello*

SO. 06.04
20:00

HELENE
BLUM

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

HELENE BLUM
Gesang

DITTE FROMSEIER
Violine | Viola

KIRSTINE PEDERSEN
Cello

FREDERIK VEDERØN
Akustische Gitarre



EN SØD OG
LIFLIG KLANG
© 2006
GOFOLK



n.N.
© 2008
GOFOLK

www.heleneblum.dk



„Helene Blum hat eine der wunder-
barsten und schönsten Stimmen der
dänischen Folkmusik.“ JYDSKE VESTKYSTEN

„Diese CD von Helene Blum überstrahlt
alles, was ich zuvor an dänischen Songs
gehört habe.“ FOLK & MUSIK

„Sie singt, dass einem wohlige Schauer
über den Rücken laufen.“ LYN IN | DK

„Die Atmosphäre der Lieder, die wunderbare Stimme und das
Zusammenspiel der Musiker überwinden jede Sprachbarriere.
Mit etwas Glück wird dieses Album der dänischen Musik jene
Aufmerksamkeit verschaffen, die sie verdient - und der
Interpretin eine große Portion Ruhm.“ FROOTS | DÄNEMARK

www.mzdw.de

NYHEDER MUSIKKEN

DÄNISCHE & SKANDINAVISCHER BALLADEN. EIN NORDISCHER SOMMERNACHTSTRAUM

HELENE BLUM

DÄNEMARK

DANISH MUSIC AWARD 2006 für die CD
»EN SØD OG LIFLIG KLANG«

HELENE BLUM aus dem dänischen Odense gilt als das größte Vokal talent der dänischen Folk-Musik.

Sie besitzt eine dieser Stimmen, die man nur einmal hören muss und dann nicht mehr vergessen kann: Fast schlicht in ihrer Klarheit - aber ergreifend, berührend und unwiderstehlich schön wie eine nordische Nacht.

Bereits für ihr Debüt-Album mit alten dänischen Winter- und Weihnachtsliedern erhielt sie den größten Musikpreis, den das Land zu vergeben hat: den Danish Music Award 2007.

Gemeinsam mit ihren Musikern entführt Helene Blum ihre Zuhörer in die verzaubernde Atmosphäre einer nordischen Landschaft; in ihren Liedern spiegeln sich die tausendfachen Schattierungen des Meeres, die wunderbare Stimmung des Polarlichts, die Klarheit und Stille einer weiten und nahezu unberührten skandinavischen Weite. Von Liebe und Trost erzählen ihre Lieder, von Freude und Leid, Treue und Verrat, von Licht und Dunkel, Leben und Tod.

So werden die Zuhörer mitgenommen auf eine wunderbare Reise, bei der es Momente gibt, die die Unendlichkeit ahnen lassen.

Die Arrangements ihrer Songs halten die Musiker schmal und transparent; Violine, Cello & akustische Gitarre bilden so einen äußerst wirkungsvollen musikalischen Rahmen, der Helene Blums klaren & hellen Sopran den nötigen Raum lässt, sich in aller Schönheit zu entfalten.

Gemeinsam entdecken die Musiker für und mit uns die Harmonien & Melodien der hierzulande nahezu unbekannt dänischen Folklore, erweitern ihr Repertoire aber auch durch andere skandinavische Songs.

Parallelen zu den schwedischen Musikern von TRIAKEL können da bei aller künstlerischen Eigenständigkeit und anderen Instrumentierung durchaus erkennbar werden.

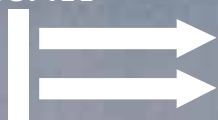
Immer wieder erklingt Musik, die ein Lächeln zaubert, auf die Gesichter der Musiker genauso wie auf die Gesichter der Zuhörer. Immer wieder, wenn sich aus der Stille Helene Blums glockenklarer Gesang erhebt, hat man das Gefühl, die Zeit bleibe stehen.

Ihr neues Album mit traditionellen und zeitgenössischen dänischen & skandinavischen Songs und Balladen entstand in den vergangenen Monaten in Dänemark, erscheinen wird es in diesen Tagen. Heute wird uns Helene Blum diese Lieder ihrer Heimat erstmals in Dresden vorstellen.



BUDDY BOLDENS B

STAATSSCHAUSPIEL
DRESDEN
SCHAUSPIELHAUS



LUES

Michael Ondaatje

REGIE

Holk Freytag

MUSIKALISCHE LEITUNG

Wolfgang Schmidtke

VORSTELLUNGEN

**29. Februar, 2. + 27. + 30. März,
25. April, 3. + 9. Mai, 15. Juni 2008**

KARTEN

0351.4913 555

www.staatsschauspiel-dresden.de



SO. 13.04
20:00

TIM
M MILLAN

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

TIM McMILLAN
Gitarre | Gesang

DAVE BENNETT
Bassgitarre | Piano | Gesang

John Lewis
Perkussion



NEVER QUITE
NAKED RAVEN
© 2006
T3 RECORDS



AFTERPARTY
© 2007
T3 RECORDS

www.t3records.de



„Filigranes Gitarrenspiel und beseeltes
Songwriting ergänzen sich vortrefflich.
Das ist Musik, die auf eine sanfte Art
wärmt und mit viel Charme erfreut.“

MELBOURNE CHRONICLE

„Ein perfektes Spiel der Klänge.
Eine wunderbare musikalische Reise
mit Wohlfühlcharakter und Gänse-
hautfeeling.“

MÜNCHNER ABENDBLATT

„Akustische Perlen für die Ohren offeriert der australische
Musiker Tim McMillan seinen alten und neuen Fans.
Bekannt geworden ist er in den vergangenen Jahren als
der neue Gitarrist bei den NAKED RAVEN. Gut, beseelt &
ausdrucksstark Gitarre zu spielen hat er schon vorher gelernt.
Eine eindrucksvolle Kostprobe gibt er mit seiner Debüt-CD,
die wohl keinen Freund der gepflegten musikalischen Klang-
welten kalt lassen wird: Klares Songwriting, wunderbar offene
Arrangements, berührende Vocals. Songs für den Frühling.
Nun wird auch klar, warum sich NAKED RAVEN für Tim
McMillan entschieden haben.“

BERLINER KURIER

www.mzdw.de

AFTERPARTY

EIN NACKTER RABE ÖFFNET SEINE BRUST.



ACOUSTIK FOLK POP
FROM DOWN UNDER.

TIM McMILLAN

& BAND | AUSTRALIEN

Wieder ein Musiker, den noch keiner kennt? Irrtum! TIM McMILLAN ist Mitglied der hierzulande hoch geehrten & beliebten australischen Kammer-Pop-Band NAKED RAVEN. Wer Ohren hat und eine offene Seele für deren eher leise, aber unglaublich intensive Musik, dem sei auch die warme, relaxte, zugleich unangestrengt wie spannende Musik von Tim McMillan & seinen Mitspielern auf das Wärmste empfohlen!

Bei NAKED RAVEN steht Tim m glicherweise etwas im Schatten von Pianistin & Sängerin Janine Maunders, die ja auch einen Großteil der Songs schreibt.

Dies legt aber in keiner Weise eine qualitative Rangordnung fest. Warum die »Nackten Raben« gerade Tim McMillan 2005 in ihr Ensemble geholt haben, wird spätestens dann klar, wenn sich die geneigten H rer dessen eigene Musik zu Gemüte führen. Überaus beglückend ist es, mitzuerleben, wie Tim und seine Mitspieler einen ganz & gar eigenen Klangkosmos entwickeln, ohne die üblichen Segnungen der elektronischen Klanganreicherung zu benutzen. Hier zählt großes Feeling, Freundlichkeit & Kreativität, spielerisches K nnen & Offenheit.

Seine Musik erfreut, unterhält & berührt. Nie drängt sie sich auf - aber dem, der mit Herz & Seele zuh ren kann, offenbart sie lichte H hen & bewegende Tiefen.

Beeinflusst sind Tims Kompositionen gleichermaßen von Folk und Jazz, Klassik und Latin, Flamenco und Blues. Und das Besondere an seinem Spiel ist, dass all diese Aspekte organisch zusammenfließen zu einem Ganzen und manchmal in nur einem einzigen Song zu h ren sind.

Darüber hinaus gibt er eine Lehrstunde zum Thema „*Wie eine Gitarre klingen kann, wenn sie von jemandem gespielt wird, der sein Instrument wirklich beherrscht*“. Und bei einigen Liedern kann man Tim auch als gefühlvollen Sänger erleben.

Seine Heimatstadt Melbourne scheint der Musiker besonders zu m gen, in einem seiner Songs beschreibt er sie als einen warmherzigen, spannenden Multi-Kulti-Schmelztiegel. Und das ist er dann, einer dieser Ohrwürmer, wie sie einem nur sehr selten begegnen, aber für Musik im NAKED-RAVEN-Umfeld typisch ist: Sanft, aber unwiderstehlich entwickeln sich die Melodien und nisten sich ein in die Geh r- und Gefühlsgänge. Wo sie sich wohlfühlen und bleiben.

„Die gr ßte Stärke der Band ist zweifellos die traumwandlerische Sicherheit, mit der sie ihre Melodien entstehen, wachsen, aufblühen und nachwirken lassen“ schrieb einmal ein Musikkritiker über NAKED RAVEN.

Diese Beschreibung trifft auch auf die Musik ihres Mitspielers Tim McMillan zu.

F i l m g a l e r i e

Phase IV

Die Dresdner Programmvideothek

Königsbrücker Str. 54
0351-6567641
Mo-Fr 14-23 Uhr, Sa 11-23 Uhr

01099 Dresden
info@filmgalerie-phaseIV.de
www.filmgalerie-phaseIV.de

SO. 20.04
20:00

CARINA LA DEBLA

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 20,00 EURO
ermäßig: 16,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

CARINA LA DEBLA
Tanz

DAVID ORNILLA
Gesang

EDUARDO T. LÓPEZ
Gitarre

ANDREJ VUJICIC
Perkussion



„Eine Explosion aus Emotionen -
Schmerz, Trauer, Wut, Stolz, Liebe -
verdichtet in einer in jeder Sequenz
atemberaubenden Seguiriya.“

ANDA - ZEITSCHRIFT FÜR FLAMENCO

„Carina La Debla riss das Publikum
zu frenetischem Jubel hin, mit einer
bis dato noch kaum erlebten Präsenz
und einer Flamencodarbietung, die
gefangen nahm.“

BADISCHE ZEITUNG

„Ihr Publikum führt sie am feinen Silberband durch die ganze
Bandbreite dessen, was Emotion heißt. Sie tanzt Glück, Trauer,
Vernichtung und Wiederauferstehung, tanzt das Mädchen, die
Frau, die Greisin, tanzt fröhlich-kokette Unschuld, tanzt den
Kampf und die Ergebung der Geschlechter, tanzt Verletzung,
Leid, Vernichtung, tanzt Eros und Sexus, Passion und Extase,
tanzt all dies so dicht beieinander, dass man es ganz in der
Tiefe begreift. Da wird der Flamenco, was seine urtümlichste
Wurzel ist: Ausdruckstanz, wie er in den besten Tanztheatern
kaum stärker zu finden ist.“

FRÄNKISCHE NACHRICHTEN

www.carina-la-debla.com

www.mzdw.de

OBRA FLAMENCA

CALAIOSCOP FLAMENCO. FÜHLEN MIT HAUT UND HAAR.

CARINA LA ■ DEBLA Y SU GRUPO

SPANIEN

Besser hätte das Jahr 2008 für die Flamenco-Tänzerin Carina La Debla und ihren Gitarristen Eduardo Trassierra López wohl kaum beginnen können:

Der Intendant der Nürnberger Symphoniker, Lucius A. Hemmer, hatte die in Sevilla lebende Künstlerin im Jahr 2007 mit der Erarbeitung von Choreographien zu Orchesterwerken spanischer Komponisten beauftragt, die dann ein Jahr später durch die Nürnberger Symphoniker zur Aufführung gelangen sollten. Dazu sollte Carina La Debla, begleitet von ihrem Gitarristen Eduardo Trassierra López und zur Musik des Orchesters, tanzen.

Bei zwei Neujahrskonzerten der Nürnberger Symphoniker Anfang 2008 in der Meistersingerhalle Nürnberg gerieten diese vor jeweils 2.000 Konzertbesuchern zu einem mit minutenlangem Applaus bedachten Publikumerfolg mit Jubel und Standing Ovations.

Anderntags war in den Nürnberger Nachrichten u.a. zu lesen:

„Dass die rassige Carina La Debla den elektrisierenden andalusischen Impetus hat, wurde in »Filigranas« von Eduardo Trassierra López zur Gewissheit.

Hier verschmolzen das klangreiche Gitarrenspiel des Komponisten López und das mit Raffinement choreographierte Flamenco-Feuer zu vitaler Lebensfreude.“

Carina La Debla lebt seit 1995 in Granada und Sevilla, wo sie Vertreter des *Flamenco puro* zur professionellen Flamencotänzerin ausbildeten. Hier studierte sie auch Ballett, Modern Dance und das Chladek®-System und entwickelte in der Verbindung unterschiedlicher Stile und Techniken ihr eigenes Bewegungsvokabular, mit dem sie ihr Publikum seitdem fasziniert.

Seit 2001 tourt sie mit ihren Produktionen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. 2005 tanzte sie auf dem Impuls-Tanz-Festival Wien »Die Kameliendame«, mit der sie 2006 auch im Centre National de la Dance in Paris gastierte.

Mit der Uraufführung von »Obra Flamenca« begeisterte sie 2006 Publikum und Presse zuerst bei den beiden wichtigsten deutschen Flamenco-Festivals in Düsseldorf und Hamburg, danach in ganz Deutschland.

Der Name »La Debla« wurde der Tänzerin übrigens schon am Anfang ihrer Karriere von einem alten granadinischen Flamencosänger verliehen.

Diesen Namen tragen zu dürfen gilt als Auszeichnung und Ehre, ist doch die »Debla« (auf caló ursprünglich die »Göttin«) einer der ältesten und ergreifendsten Flamencogesänge überhaupt.

Carina La Debla trägt diesen Namen zu Recht.

Flamenco

STUDIO
SABINE JORDAN
Tel. 0351-2721086
www.flamenco-dresden.de

Kurse und Workshops
für alle Niveaus

Grundkurs ab Mi 16. April '08
immer 17.45 Uhr

TanzZentrum Dresden e.V.
Schweriner Str. 56, 01067 Dresden
Tel. 0351-50049-37 (-39)
www.tanzzentrum-dresden.de

SO. 27.04
20:00

PAUL
ARMFIELD

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

PAUL ARMFIELD
Gesang | Kontrabass

JC GRIMSHAW
Gitarre | Mandoline | Gesang

JAN KUBON
Gitarre | Gesang
Mundharmonika

BURGHARDT SCHMIDT
Keyboards



SONGS WITHOUT
WORDS
© 2003 | EMI



EVERMINE
© 2005 | EMI

www.paularmfield.com



„Wehmut vom Feinsten liefert uns
Paul Armfield mit seinen verträumten
Folk-Noir-Chansons, die tief unter die
Haut gehen.“

SCHWÄBISCHES TAGEBLATT

„Am Ende war das Publikum dem
Charme und diesem wunderbar düste-
ren Folk des Herrn Armfield völlig
verfallen.“

WIENER STANDART

„Das Konzert wurde frenetisch gefeiert.

Paul Armfields unglaubliche Verschmelzung von Folk Noir mit
einer witzig-sympathischen Herangehensweise an die gefühlte
Melancholie von Tir Na Nog ließ einem keine Wahl.

Witz und Charme seiner Band, Chaoten und Profis zugleich,
waren das i-Tüpfelchen.

Mal ausgelassen und wild, mal ruhig und zum Heulen
traurig. Ein unbezwingbarer Kontrabass, Armfields bärige
Stimme, eine verrückte Ziehharmonika, träumerische
Keyboardflächen und eine Prise Gitarre, Mandoline, Banjo.
Als volle Performance ein eindrucksvolles Erlebnis.“

SKUG

www.mzdw.de

SONGS WITHOUT WORDS

FOLK NOIR ZWISCHEN SONG & CHANSON. GRÖSSE & WEHMUT
VOM FEINSTEN.

PAUL ARMFIELD

& THE CIRCLE OF THREE

ENGLAND

PAUL ARMFIELD kommt von der kleinen britischen »Isle of Wight«, wo es ebenso viele Pubs geben soll wie Einwohner, wo jeder jeden kennt und sich allabendlich auf einer der kleinen Bühnen trifft, um miteinander zu musizieren. Ein geheimes Nest begnadeter Musiker soll dort existieren, einer davon: Paul Armfield. In der Hochglanzpresse wird er schon mal als „Geheimtipp“, als „alternative“ und „independent“ beschrieben - was ihm nichts ausmacht, jedoch einiges daneben liegt: Seine Lieder balancieren auf hohem Level & schmalen Grat zwischen Song & Chanson. Auf fast altmodische Weise erweist sich der Sänger und Musiker als ein poetischer Songschmied in der Tradition eines Leonard Cohen. Dabei klingt er nie verstaubt oder altbacken, mit feiner britischer Ironie beherrscht er die Zwischentöne und Spielarten zwischen lässig, jazzig, melancholisch, romantisch und rockig.

Jacques Brel sei eine große Inspiration für ihn gewesen, wie auch Nick Drake - kein Wunder. Wer sie liebt, wird auch Paul Armfields zerbrechlich-kraftige, verträumte, hymnische, verzweifelt-glückliche, laszive Lieder mögen. Diese sind wahrscheinlich keine Pop-Perlen, aber Edelsteine, mal brillant geschliffen, mal noch mit schwarzer Erde vermischt.

Allein sein Debütalbum »Songs Without Words« hat mehr Gewicht als die kleine »Isle of Wight« an Fläche zu bieten hat.

Mit seiner Band FOOR GOOD REASONS war er mehrmals in Europa unterwegs: Im Zentrum der Bühne ein mächtiger Kontrabass, diesen jedoch überragend dahinter der 2 Meter große Musiker, gewaltig und dennoch zärtlich in seiner Ausstrahlung, mit einer faszinierenden Stimme zwischen Kraft und Sensibilität, dazu die Klänge von Mandoline, Akkordeon, Banjo und anderen Instrumenten.

Gitarren- und Mandolinenspiel kommen von JC Grimshaw, einem ebenfalls legendären Musiker der »Isle of Wight«: Als einer der besten Slidegitarristen spielte er auch schon mit Van Morrison. Grimshaws Engagement als Musiker bildet die Brücke zwischen Paul Armfield und dem CIRCLE OF THREE, seinem neuen musikalischen Wirkungskreis, wobei erst die Zusammenarbeit mit zwei deutschen Musikern die THREE komplett macht. Wie Planeten umkreisen die drei Musiker das Kraft- und Epizentrum Armfield und setzen behutsam instrumentale Tupfer, sowohl in die Melodienbögen des Sängers als auch in die Herzen der Zuhörer.

Nie laut, eher verhalten und *bittersweet*, nie vordergründig, eher beobachtend und ummalend, begleitet der CIRCLE OF THREE das Publikum auf einer Reise durch das musikalische Universum Paul Armfields. Wer Ohren hat, der hören. *Songs for ever.*



01099 Dresden
Louisenstraße 37
Mo. 12:00 - 20:00
Di - Fr. 11:00 - 20:00
Sa. 10:00 - 16:00
Tel. | Fax: 801 50 97
buechersbest@web.de



In der wiederaufgebauten barocken Dreikönigskirche zwischen Albertplatz und Goldenem Reiter befindet sich das Evangelische Bildungs-, Begegnungs- und Tagungszentrum.

In dem zentral gelegenen Haus finden Dank guter technischer und räumlicher Ausstattung Tagungen und Kongresse statt.

Auch für kleinere und grössere Familienfeiern bieten die einzelnen Räumlichkeiten optimale Bedingungen.

Eine individuelle Versorgung der Gäste ermöglicht die hauseigene Küche, die auch im Catering-Bereich sehr gute Referenzen zu bieten hat.

Die Bildungsangebote reichen von Themen aus Theologie, Philosophie, Gesellschaft und Geschichte über Fragen zur Lebensgestaltung bis hin zu Exkursionen und Studienreisen.

Erstklassige Künstler, Chöre und Orchester aus Dresden und der Welt treten regelmässig hier auf, wo sie in Kirchraum und Festsaal beste Bedingungen vorfinden.

Programmhefte und Konzertflyer liegen im Foyer der Dreikönigskirche aus.

www.hdk-dkk.de



„UN *Aventura* ITALIANA“
Ein italienischer Abenteuerer mit Giacomo Casanova

4. NEUstadtfest

01.-04. Mai 2008

Königsstraße | Hauptstraße



www.neustadtfest.de

SPIELORTE:

HAUPTBÜHNE
AM GOLDENEN REITER

BÜHNE AM WENZEL

BÜHNE HINTER DER
DREIKÖNIGSKIRCHE
AM REBECCABRUNNEN

KUNSTHAND-
WERKERPASSAGEN



Der amtierende
Oberbürgermeister
der Stadt Dresden,
Herr Dr. Lutz Vogel,
hat im Hinblick
auf den Beitrag des
4. NEUstadtfestes 2008
zum 30-jährigen
Jubiläum der
Städtepartnerschaft
Dresden – Florenz
die Schirmherrschaft
über das Fest zugesagt.

„Die ersten drei Monate meines Aufenthaltes in Dresden verwendete ich darauf, alle käuflichen Schönheiten der Stadt kennen zu lernen. Ich fand sie rein körperlich den Italienerinnen und Französischen überlegen, dagegen weit unterlegen, was Charme, Geist sowie die Begabung der Selbstdarstellung betrifft, die vor allem darin besteht, in denjenigen verliebt zu erscheinen, der sie liebenswürdig findet und bezahlt.“

www.artundform.de

Besondere Geschenkideen auch im Online-Shop!



art+form

Bautzner Straße 11 · Tel. 0351/803 13 22 · Mo. – Fr. 10–20 Uhr · www.artundform.de
D-01099 Dresden · Fax 0351/803 13 23 · Samstag 10–18 Uhr · info@artundform.de

... bemerkte der Frauenkenner Giacomo Casanova (* 1725 Venezia | †1798 Dux/ Tschechien) kühl in seinem Memoiren.

Dresden spielte im Leben von Giacomo Casanova und seiner Familie eine wichtige Rolle. Auf seinen Spuren widmet sich das 4. NEUstadtfest 2008 nicht nur dem „dolce vita“, das seit Fellinis gleichnamigem Film Inbegriff ist für ein Leben in ausschweifendem Müßiggang.

Unter der italienischen Fahne – la bandiera – finden sich mediterrane Gastronomie weit über Pizza und Pasta hinaus, klangvolle italienische Musik von Klassik bis Italo-Pop und ein Kulturprogramm, das von der Commedia dell'Arte (der um die Mitte des 16. Jahrhunderts in Italien entstandenen Stegreifkomödie) bis zum modernen Tanz oder Sprech- und Straßentheater reicht.

Italienische Mode und Design ergänzen das südliche Lebensgefühl, das für vier Tage in das Quartier um Haupt- und Königstraße einziehen soll. So wird Dresden einmal mehr seinem Ruf als »Elbflorenz« gerecht.



Zahlreiche Musiker aus Italien werden zur Freude der Gäste aufspielen und italienisches Lebensgefühl verbreiten.

Das komplette Programm finden Sie rechtzeitig vor Beginn sowohl in gedruckter Form als auch im Internet unter neustadtfest.de. So viel sei schon verraten: Sie können sich - unter anderem - auf ein Konzert freuen mit einem sizilianischen Sänger, der wohl wie kein Zweiter hier in dieser Stadt seit Jahren bekannt ist für seine lebenswerte Art der Interpretationen italienische Lieder. Ein echter cantautori, dessen Name hier natürlich noch nicht verraten wird ...



triole
NOTENHANDLUNG
BLÄSERATELIER

Notenvollsortiment · Blasinstrumente
Meisterwerkstatt · Mietinstrumente

Alaunstraße 58 · 01099 Dresden · Fon: 0351 80 339 30
Mo - Fr 10 - 19 Uhr · Sa 10 - 14 Uhr · www.triole.de



SO. 11.05
20:00

JÖRG
NASSLER

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

JÖRG NASSLER
Gitarren
Flöten | Percussion

Zum Konzert
erwartet werden
mehrere
musizierende Gäste
u.a.

SOLORAZAF
MADAGASCAR | Gitarre
DUNYA AVERDUNG
Gesang



PLAN B
NASSLER & SCHNEIDER
MIT BAND
© 2005 | ACOUSTIC
MUSIC RECORDS



BAJA CALIFORNIA
MEETS DRESDEN N.
JÖRG NASSLER &
MIGUEL DE HOYOS
© 2007 | Eigenverlag

www.nassler.com
www.solorazaf.com



„Jörg Nassler spielt eine mitreissende
Saitenmusik, mal meditativ verträumt,
dann wieder groovig und jazzig.

Beeindruckend.“

HEMSBACHER WOCHE

„Von andalusisch-marokkanisch bis kali-
fornisch-mexikanisch, von 4/4 bis 10/8
und das auf gewohnt höchstem Niveau.

Ein musikalisches Ereignis
ohnegleichen.“

OFFENBURGER TAGEBLATT

„Jörg Nassler entfachte einen unerhörten Saitenzauber auf vielen
Zupfinstrumenten, verblüffte durch raffinierte Arrangements und
die artistisch-witzige Jandhabung zahlloser Glöckchen, Rasseln,
Trommeln, Flöten ebenso wie durch den absolut bewunderns-
werten Umgang mit einem Synthesizer. Grandios!

Der Saitenmeister erweist sich nicht nur als unerhörtes
Rhythmustalent, begnadeter Virtuose, feinfühligler Komponist
und Arrangeur, sondern auch als Entertainer...

Weltenbummler-Musik auf höchstem solistischen Niveau.“

WESER ZEITUNG

www.mzdw.de

GROOVE IN

SIX STRINGS AND MORE. CD RELEASE KONZERT.

JÖRG NASSLER

WITH SPECIAL GUEST FROM MADAGASCAR: **SOLORAZAF**



Auf JÖRG NASSLER trifft der schon oft gehörte Satz in einem ganz besonderen Maße zu: Er ist wirklich Musiker mit Leib und Seele. Exzellent beherrscht er verschiedenste Gitarren und andere Saiteninstrumente und erzeugt mit Flöten und Percussionsinstrumenten an Händen und Füßen wunderbar anzuhörende Sounds und Klanglandschaften. Grundlage dafür sind seine große Musikalität, perfektes Handwerk und die besondere Fähigkeit, eindrucksvolle Kompositionen zu erschaffen.

1981 begann seine musikalische Laufbahn im »Dresdner Gitarrenduo« mit Karl-Heinz Saleh. Mitte der 80er Jahre begann er die bis heute andauernde intensive Zusammenarbeit mit dem Liederschreiber und Sänger Gerhard Schöne, für den er unzählige seiner bekannten Lieder arrangiert und produziert hat und den er bei zahlreichen Konzerten an allen Ecken Deutschlands eindrucksvoll begleitet hat.

Seit 1991 existiert das in der Musikszene hochgeschätzte und auch international erfolgreiche Gitarren-Duo »«Nassler & Schneider»; mehrere CD-Produktionen zeugen von ihrer kreativen und hochklassigen Zusammenarbeit.

Jetzt schon legendär sind auch die Konzerte, die Jörg Nasser seit 2006 gemeinsam mit dem mexikanischen Gitarristen Miguel de Hoyos gab; wahre Feuerwerke an Rhythmus, Fingerfertigkeit & Leidenschaft.

Nach über 25 Jahren Bühnenerfahrung kommt Jörg Nasser nun mit seinen versammelten Saiten- und Percussionsinstrumenten nebst Glöckchen, Rasseln, Trommeln, Schellen... zu einem Solokonzert auf die Bühne. Grund ist das Erscheinen seiner neuen CD, betitelt einfach SOLO.

Wobei das mit dem Solo nicht zu wörtlich zu nehmen ist: mehrere befreundete Gastmusiker werden zum Konzert erwartet.

Viele der Kompositionen Jörg Nasslers sind durch Reisen inspiriert. Dazu zählen auch einige neue Songs, die in Marokko entstanden sind. Im Süden des westafrikanischen Landes am Atlantikstrand haben Nasser und seine Lebensgefährtin Dubja Averdung einen Teil des vorletzten Winters verbracht. Von dieser Reise mitgebracht hat er eine arabische Laute, arabische Rhythmen und Melodien inklusive. Und den vergangenen Winter verbrachte er auf Einladung seines mexikanischen Freundes Miguel de Hoyos in Mittelamerika, auch da waren musikalische Eindrücke unvermeidbar.

Ganz besondere Spannung jedoch verspricht das Zusammenspiel mit dem aus Madagascar stammenden Gitarristen & Sänger SOLOAZAF, den Jörg Nasser vor einiger Zeit kennenlernte. Der Musiker mit dem ungewohnten Namen ist ein wahrer Magier auf den Saiten und am Mikrofon, der mit seinem beschwörend-afrikanischen Charme spielt und singt.

Bei uns spielen Sie die erste Geige.

Schnell, preiswert, umweltfreundlich:
Stadtkurier, Fernfahrten, Übernachtungszustellungen
deutschlandweit, persönliche Zustellungen,
Submissionen, Gerichtspost, Postfach-
leerungen etc. Rufen Sie uns an.

80 111 93

ImNu
Dresdner Fahrradkurier

SO. 18.05
20:00

ZUM

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



DREIKÖNIGSKIRCHE DRESDEN
HAUS DER KIRCHE

Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

SHINKURU MATSUURA
JAPAN | Akustische Gitarre

LUCIANO PIETRAFESA
ARGENTINIEN
Akustische Gitarre

FUMIHITO HATANO
JAPAN | Akustische Gitarre



ZUM
© 2003
TOMOE RECORDS



ANGEL SUITE
© 2005
TOMOE RECORDS

www.zumguitars.com



„So weit jenseits des üblichen Gitarren-
repertoires, daß es unvergleichlich ist.“

SAN FRANCISCO CRONICLE

„Ihre großartige Darbietung war
technisch bemerkenswert, klanglich
vielfältig und oftmals einfach
wunderschön...“

LOS ANGELES TIMES

„In Ihren Interpretationen zeigt ein Beatles-Song seine poly-
phone Potenz, die von einer dreistimmigen Bach-Komposition
nicht viel weiter entfernt ist als ein Tango Nuevo von Piazzolla.“

KIELER NACHRICHTEN

www.mzdw.de

ANGEL SUITE

GUITAR CRAFT WORLDMUSIC: VON BARTÓK ÜBER LENNON
BIS PIAZZOLLA.



ZUM

JAPAN | ARGENTINIEN

ZUM hat sich nicht nur einen - zumindest im deutschen - ungewöhnlichen Ensemble-Namen gewählt.

Es ist auch ein ungewöhnliches, musikalisch hoch spannendes und qualitativ hervorragendes Akustik-Gitarren-Ensemble.

Erstmals trafen sich die drei Gitarristen im August 1995 während eines sogenannten »Guitar Craft Seminars« in West Virginia, USA. Diese internationalen Gitarren-Seminare wurden bereits Mitte der 80er Jahre von Robert Fripp, Komponist, Gitarrist und Gründer des artifiziellen ArtRock-Ensembles »King Crimson« gegründet.

Fripp gilt nicht nur aufgrund seines phänomenal brillanten Gitarrenspiels, sondern auch wegen seiner Entwicklung neuer, wegweisender Spieltechniken als einer der weltweit stilbildendsten Gitarristen.

1985 gründete er aus Mitgliedern seiner »Guitar Craft« Seminare das Ensemble »The League of Crafty Guitarists«.

EL PAÍS aus Madrid schrieb zu dieser Formation: *„Die League of Crafty Guitarists ist wahrscheinlich die interessanteste und bemerkenswerteste Gitarrengruppe der Welt.“*

Seit 2002 sind die drei ZUM-Gitarristen auch Mitglieder der League-Formation und musizierten mit dieser bis zu 12köpfigen reinen Gitarren-Gruppe u.a. in Spanien, Italien, Japan, Chile, Argentinien, in Deutschland und den USA.

ZUM spielt alle ihre Stücke auf akustischen Gitarren mit elektro-akustischen Stahlsaiten, die je nach den Erfordernissen der Kompositionen und des Auftrittsorts auch verstärkt werden. Gestimmt werden die Gitarren nach dem sogenannten *New Standard Tuning*, welches das Klangspektrum der traditionellen Stimmung sowohl in den Höhen wie auch in den Tiefen um einiges erweitert.

Im Zusammenspiel bestechen die Gitarristen mit einer ausgefeilten Technik und einem besonderen Rhythmusgefühl.

Ihr Repertoire entwickelt die Gruppe nach Vorstellungen, die ungewöhnlich - weil offen für Musik wirklich aller Stilrichtungen, von Klassik bis Moderne - sind. Hinzu kommen natürlich auch Eigenkompositionen.

Eine der treibenden musikalischen Impulse des Trios kam durchaus die besondere Melodizität des argentinische Tangos sein. Neben Kompositionen von Piazzolla hat man aber auch Stücke der Beatles, von Bartók, Beethoven oder Stevie Wonder, ohne dass die Musik an Konsistenz, Identität oder Ausdruckskraft verliert. Entscheidung ist die Klasse der Komposition.

In diesem Sinne wird ein Konzert von ZUM zu einem sehr außergewöhnlichen und besonderen Hör-Vergnügen.

Wir zeigen Größe!

www.zoundhouse.de

Meschwitzer Straße 6 | 01099 Dresden | Tel. 84 00 655

Musikinstrumente, Zubehör und Service auf über 2.000m²

SO. 25.05
20:00

ZULYA

STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN
KLEINES HAUS
Glacisstraße 28 | 01099 Dresden



Eintritt normal: 16,00 EURO
ermäßigt: 12,00 EURO

Vorverkauf an den Kassen des
KLEINEN & GROSSEN HAUSES
www.staatsschauspiel-dresden.de
Kartentelefon: 0351 | 49 13 555
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

ZULYA KAMALOVA
Gesang | Kalimba
Akustische Gitarre

LUCAS MICHAELIDIS
Akustische Gitarre

ANTHONY SCHULZ
Akkordeon

ANDREW TANNER
Bass

JUSTIN MARSHALL
Perkussion



THE WALTZ OF
EMPTINESS
© 2004
WESTPARKMUSIC



THREE NIGHTS
© 2007
WELTPARKMUSIC

www.zulya.com



„Es fällt schwer, sich dem Charme von Zulya Kamalova zu entziehen. Ihr Stil zeichnet sich durch eine atemberaubende musikalische Vielfalt aus. Gekonnt vermischen sich russische Seele, fernöstliches Temperament und westeuropäische Erfahrung.“

FOLKER!

„Die Noten Zulya's fallen wie Perlen, sie wirbeln und funkeln, dazu eine Stimme, die edel ist. Faszinierend.“

ABC LIMELIGHT

„Die Liebe zur Melodie und zum verspielten Detail, sorgfältig überlegte Experimentierfreude, das gekonnte Vermischen von Folklore mit Chanson-, Pop- und Jazz-Elementen machen „3 Nights“ zu einem beeindruckenden Singer/Songwriter-Album, das nur noch durch die russische Sprache und gelegentliche traditionelle Momente an ein Weltmusik-Album erinnert. Diese besondere Mixtur, angereichert mit Walzer und Tango, zeigt so deutlich wie noch nie zuvor, dass Zulya ihren eigenen unverwechselbaren Stil entwickelt hat.“

FRANKFURTER ALLGEMEINE

www.mzdw.de

THREE NIGHTS

LIEDER & BALLADEN ZWISCHEN RUSSISCHER SEELE,
TATARISCHER FOLKLORE & WELTOFFENER VIELFALT

ZULYA

& THE CHILDREN OF THE UNDERGROUND

RUSSLAND | AUSTRALIEN

- »ARTIST OF THE YEAR 2000«
- »ALBUM OF THE YEAR 2000« für »Aloukie«
- »WORLD MUSIC ARTIST OF THE YEAR 2002«
- »WORLD MUSIC ALBUM OF THE YEAR 2003« für »Elusive« (Australien World Music Awards)
- »BEST ALBUM 2005« für »The Waltz of Emptiness« (Film & Sound Archiv Australien)

Dies sind einige der Auszeichnungen, die die 1970 in der zentralrussischen Wolga-Region geborene Sängerin, Musikerin & Komponistin in den vergangenen Jahren erhalten hat. Den Eltern und Großeltern verdankt ZULYA den frühen Kontakt zur tatarischen Kultur. In Moskau studierte sie Sprachen & Musik. 1990 zog sie, fasziniert von der Vielfalt menschlicher Kulturen, fort aus ihrer Heimat: Sie wollte endlich die Welt entdecken, alles sehen, alles hören, alles selbst erleben. Seit 1991 lebt Zulya Kamalova in Australien.

„Australien hat mich musikalisch verändert. Es war gut, die verschiedenen Kulturen kennen zu lernen, das hat mir geholfen, meinen eigenen Stil zu finden.“

Der künstlerische Durchbruch gelang ihr mit »Aloukie«, einem wunderschönen Liedzyklus mit magischer Anziehungskraft. Die CD wurde in Australien wegen der „Vielseitigkeit der Musik, der Leidenschaft des Vortrags, der herzerreißenden Schönheit der Stimme“ das »ALBUM DES JAHRES 2000«.

Ihr Publikum verzaubert Zulya mit fantasievoller Musikalität und ihrer nuancenreichen, berührenden Stimme, mit der sie ihre eigenen, lebensfrohen Kompositionen genauso sinnlich vorträgt wie die oft schwermütigeren Balladen ihrer tatarischen Heimat. Zulyas Natürlichkeit, ihre Freundlichkeit, ihr beseelter Gesang übertragen sich mühelos auf die Zuhörer; in ihren Interpretationen erstrahlen die Lieder und offenbaren eine unverstorbare Schönheit, Reinheit & Tiefe.

»THREE NIGHTS«, Zulyas mittlerweile fünftes Album, ist ihr bislang reichhaltigstes geworden. War »Aloukie« noch vorrangig von ihrer tatarischen Kultur geprägt und »The Waltz of Emptiness« ein sprachlich & thematisch eher russisches Album, so klingt ihre Musik nun wahrhaft international & weltoffen.

Die Liebe zu berührenden Melodien und zu verspielten Details, das gekonnte Vermischen von Traditionals mit Chanson-, Pop- und Jazz-Elementen, das augenzwinkernde Verweben von Walzer- und Tangomotiven, das Nebeneinander von Englisch, Russisch und Tatarisch erzeugt ein vielfarbiges, reizvolles Kaleidoskop, eine Musik, die genauso liebenswert und sympathisch ist wie ihre Interpretin.

„Sensationell und ausdrucksstark!“ - so befand das AQUARIUS MUSIC JOURNAL. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Das Beste ist der Spät

schulz
aktiv reisen

Bautzner Str. 39
01099 Dresden
Tel.: 0351 - 266 255
Fax: 0351 - 266 256

Abenteuer- und Erlebnisreisen

Restplätze
Immer aktuell
auf unserer
Website

- » für Naturliebhaber, Abenteuerer und Aktivurlauber
- » für Erlebnis, Begegnung und Erholung
- » für Individualisten, Kleingruppen und Familien

...weltweit in über 60 Ländern

Infos über Reisen unter: www.schulz-aktiv-reisen.de

A woman with blonde hair is playing a harp. The harp's strings are illuminated with a warm, golden light, creating a shimmering effect. The background is a solid, vibrant red. The woman's face is partially visible, looking towards the camera with a slight smile.

ASSIA CUNEGO

ITALIEN

CANTO OSTINATO

SA. 31.05
20:30

E

SIMEON TEN HOLT
NIEDERLANDE

CANTO OSTINATO

KONZERTFASSUNG FÜR HARFE

ASSIA CUNEGO
HARFE



SONNABEND | 31. MAI 2008 | 20.30 UHR
DAS BESONDERE KONZERT ZUM SPIELZEITABSCHLUSS

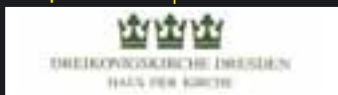
DREIKÖNIGSKIRCHE
DRESDEN

HAUPTSTRASSE 23 | 01097 DRESDEN

SA. 31.05
20:30

CANTO OSTINATO

HAUS DER KIRCHE DRESDEN
DREIKÖNIGSKIRCHE
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden



Eintritt normal: 14,00 EURO
ermäßigt: 10,00 EURO
Vorverkauf in der Dreikönigskirche
sowie bei »ticket2day«, dem
Ticketservice im Societaetstheater
www.ticket2day.de
Kartentelefon: 0351 | 803 68 10
weitere VVK-Kassen siehe Seite 55

ASSIA CUNEGO
Harfe

KONZERTLÄNGE
ca. 75 min.



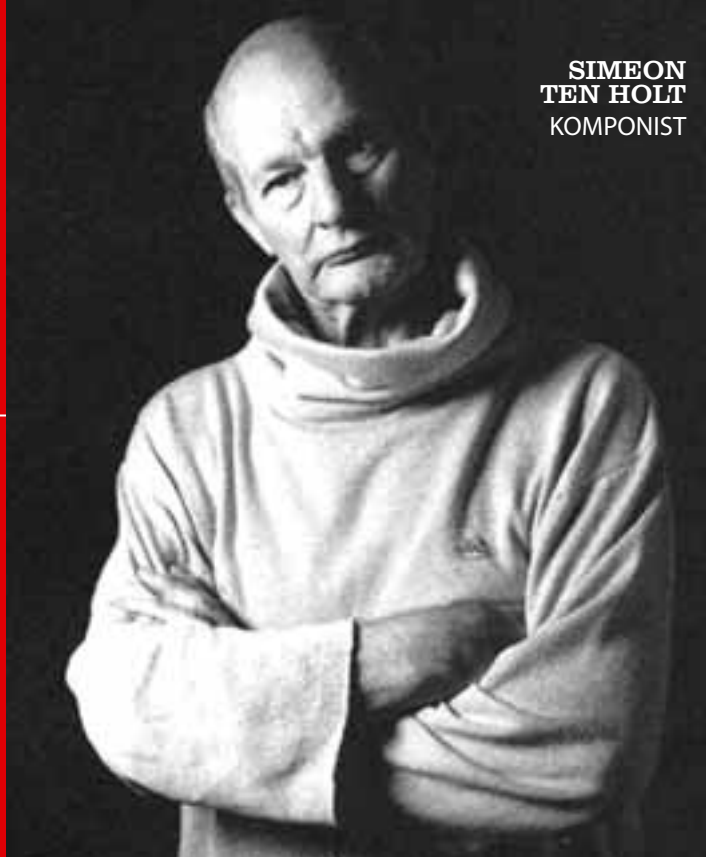
CANTO OSTINATO
FASSUNG FÜR
4 PIANISTEN
EMC ETERNA
© 2007



CANTO OSTINATO
FÜR HARFE
ASSIA CUNEGO
© 2007

www.assiacunego.com
www.simeontenholt.com

SIMEON
TEN HOLT
KOMPONIST



„Simeon ten Holts Konzert ist außergewöhnlich, ein Meisterwerk des Minimalismus, ein faszinierendes Werk, das an Schönheit gewinnt, je öfter man es hört.

Ein meditatives und zugleich zutiefst bewegendes Erlebnis, Musik, die intuitiv ist und elementar.“

3sat | ZDF

„Im Coselpalais sorgte eine fabelhafte Interpretation zweier Pianisten für den rechten Drive des Werkes, das in den Niederlanden bereits Kult-Charakter besitzt, aber kaum einmal über die Grenzen dringt. (Die Pianisten) Stefan Eder und Johannes Wohlgenannt-Zincke ließen sich auf die Wegstrecke des ununterbrochenen Musikbandes ein, das keineswegs eintönig wirkte, die Muster changierten immer wieder und bildeten so den Nährboden von dramatischen Prozessen und Beruhigung.“

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN
Alexander Keuk zur Aufführung am 29.12.2007
mit Stefan Eder und Johannes Wohlgenannt-Zincke
im Dresdner Pianosalon

www.mzdw.de

SIMEON TEN HOLT

DAS BESONDERE KONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG:

■ CANTO OSTINATO

KONZERTFASSUNG FÜR HARFE

CANTO OSTINATO ist eine Komposition von eigenwillig spröder und zugleich rauschhafter Schönheit, die den Zuhörer tief in sich zieht. Zum Jahresende 2007 erlebte das Werk eine Aufführung im Pianosalon im Coselpalais; auf zwei Flügeln musiziert haben dort der Wiener Pianist Stefan Wohlgenannt-Zincke und der Dresdner Musiker Stefan Eder.

Geschrieben wurde CANTO OSTINATO zwischen 1976 bis 1979 vom holländischen Komponisten Simeon ten Holt. Zugeordnet wird es gemeinhin der sogenannten »minimal music«, wobei sie erkennbar traditionelle und spätromantische Bezüge aufweist.

Ursprünglich war die Komposition angelegt für 4 Pianisten, von Anfang an aber ließ der Komponist den Aufführenden enorme individuelle Freiheiten: Länge und Struktur sind variabel angelegt, so dass das Konzert bei jeder Aufführung immer wieder neu entstehen kann. Zeit spielt eine enorm wichtige Rolle, Zeit wird zum Raum, in dem die Musik begreifbar wird. Ten Holt sagte in einem Interview einmal dazu: „In Canto Ostinato kommt die Zeit zum Stillstand.“

Das ganze Konzert atmet Lebendigkeit und Kraft; es eröffnet einen immensen inneren Raum und erinnert in vielen Passagen an den Rhythmus des Meeres, an wieder und wieder auf das Land treffende Wellen.

Ten Holts Kompositionen wurden einmal als *Musik für das Weibliche* bezeichnet, seine Musik will der von rationalen, *männlichen* Ideen bestimmten Welt etwas entgegen setzen.

Neben der Fassung für vier Pianisten gibt es auch die für zwei Pianisten - welche das Konzert im Dresdner Pianosalon vorstellte. Mittlerweile aber hat die Komposition ein Eigenleben begonnen, von dem der Komponist begeistert sein kann:

Neben seinen Fassungen für 2 oder 4 Pianos entstanden in den vergangenen Jahren Arrangements für Harfe; desweiteren für ein kammer-jazzig klingendes Saxophon-Septett, es gab Aufführungen mit elektronisch erzeugten Tönen auf dem Synthesizer und eine spannende art-rockige Variante für Schlagzeug, Bassgitarre und zwei Xylophonen mit der »Amsterdam Percussions Group« (zu sehen in Ausschnitten auf youtube.com)

In den Niederlanden ist CANTO OSTINATO damit endgültig eines der meistgespielten und beliebtesten Werke der zeitgenössischen klassischen Musik. Es lebt.

Und was auch immer das Geheimnis ist: CANTO OSTINATO ist einem Virus vergleichbar. Es gibt Menschen, die sind dagegen immun. Andere aber haben keine Chance: Einmal gepackt, werden sie diese Musik wohl nie mehr vergessen.

MUSIKHAUS

opus 61

CDs & NOTEN

KLASSIK · JAZZ · WELTMUSIK

Wollstraße 17 - 19 · 01067 Dresden · Tel. 0351 - 4 86 17 48 · www.opus61.de · Mo-Fr 10-20 Uhr · Sa 10-18 Uhr

special: ASSIA CUNEGO

Geboren 1983 in Rovereto | Italien.
Begann das Harfenspiel mit 8 Jahren. Studierte am Konservatorium in Brescia. Erhielt ihr Harfendiplom schon als 18-jährige mit Auszeichnung. Absolvierte die Meisterklasse an der Hochschule für Musik in Würzburg.

Gewann mehrfach erste Preise und Stipendien für ihr ausgezeichnetes technisches und interpretatorisches Können bei nationalen und internationalen Musikwettbewerben. Mit 19 Jahren Jurorin beim Wettbewerb »Jugend musiziert«.

In ihrer künstlerischen Karriere gab Assia Cunego überwiegend solistische Konzerte in zahlreichen Ländern Europas, stets erhielt sie großen Beifall und hervorragende Kritiken. Noch keine 23 Jahre alt spielte sie bereits ihr 1000. Konzert.

Sie wirkte mit bei Radio-, Fernseh- und CD-Aufnahmen.

Seit 2007 unterrichtet sie an der Musikschule in Achim und an der Music Academy in Bruchhausen-Vilsen

Ihr umfangreiches Repertoire mit bedeutenden Stücken der Harfenliteratur reicht von der barocken bis zur klassischen Musik, von den Romantikern bis zur Moderne, Jazz und Unterhaltungsmusik, freier Improvisation und sakraler Musik.

Heute lebt Assia Cunego gemeinsam mit ihrem Mann in der Nähe von Bremen.



ASSIA CUNEGO
ITALIEN

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTES KLAVIER-GESCHÄFT

► KLAVIERE ► FLÜGEL ► E-PIANOS
ab 29,- € monatlich

VERKAUF · STIMMEN · REPARATUREN
VERLEIH VON INSTRUMENTEN

Coselpalais 1. Etage
An der Frauenkirche 12 · 01067 Dresden

Telefon 0351 8044297 · Fax 0351 8044358
info@pianosalon.de · www.pianosalon.de



**DRESDNER
PIANO
SALON**
KLAVIERBAUMEISTER
KIRSTEN

3 JAHRE
MUSIK ZWISCHEN
DEN WELTEN

ZULYA | RUSSLAND | AUSTRALIEN
NAKED RAVEN | AUSTRALIEN
L'ART DE PASSAGE | DEUTSCHLAND
ULJAN | KASACHSTAN
ECHALIK & IQUALUK | ARKTIS
VEDA HILLE | KANADA
TRIAKEL | SCHWEDEN
BALLARÓ | ITALIEN
SIIRI SISASK & JÄLK | ESTLAND
TELMO PIRES | PORTUGAL
DEIRDRE STARR | IRLAND
PIPPO POLLINA | ITALIEN
KROKE | POLEN
SANGETA BANDYOPAD. | INDIEN
JACKIE LEVEN | SCHOTTLAND
NEW TANGO DUO | ARGENTINIEN
DAVID MUNYON | USA
ASITA HAMIDI | IRAN | SCHWEIZ
GIANMARIA TESTA | ITALIEN
RESENTMENTS | USA
AQUABELLA | DEUTSCHLAND
MARIA FARANTOURI | GRIECHENL.
DONA ROSA | PORTUGAL
HOVER CHOIR | ARMENIEN
SU DEN AIKA | FINNLAND
DIKANDA | POLEN
COMP. LEONOR MORO | SPANIEN
ADJIRI ODAMETEY | GHANA
KLEZZMATES | POLEN
MIRABAI CEIBA | MEXIKO
ETTA SCOLLO | ITALIEN
TOMOKO MASUR | JAPAN
BRAVE OLD WORLD | USA
VERRONICA GONZALEZ | CHILE
MAIRE NI CHATHASAIGH | IRLAND
EDSON CORDEIRO | BRASILIEN
KLAZZ BROTHERS | DEUTSCHLAND
UND VIELE ANDERE

Rückblick

Sehr geehrte Konzertbesucher,
liebe Musikfreunde,

die Konzertreihe MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN startete am 02. Oktober 2005 mit einem Konzert der in Russland geborenen tatarischen Sängerin Zulya Kamalova. Anfang der 90er Jahre war die junge Frau neugierig aus ihrer sich öffnenden russischen Heimat in die Welt gezogen. Erst lebte sie in den USA, später in Australien. Dort erinnerte sie sich ihrer Heimat und begann wieder die tatarischen Lieder zu singen, mit denen sie aufgewachsen war. Zuerst nur im Freundeskreis. Später auf der Bühne.

Andere Musiker kamen hinzu. Sie brachten ihre Geschichten mit, ihre Erfahrungen, ihre Sehnsüchte. So öffnete sich Zulyas Musik für afrikanische Rhythmen, für französische Melodien, für osteuropäische Tänze... Zuerst sang sie nur in Tatarisch, dann in Russisch, später auch in anderen Sprachen. So sind ihre Lieder so vielfarbig wie das Leben.

Mit Zulyas 2. Konzert innerhalb dieser Konzertreihe zum Spielzeit-Ende dieser 3. Saison schließt sich ein kleiner, über fast drei Jahre laufender, Kreis. Bei Ihnen, meinen Gästen, möchte ich mich bedanken. Es ist schön, dass Sie so oft dabei waren. Ohne Sie wäre es nicht das, wie es ist.

Weiter geht's mit der MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN im September. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer! Ihr

Andreas Grosse

www.post-modern.de
tel. 0800-88 88 33 |



Nur beste Noten

Wir freuen uns sehr über Ihre Bestellung für unseren überlegenen Service und unsere erstaunlich günstigen Preise. Testen Sie uns und Ihre Bestellung wird Ihnen Sympathisch, Preiswert, Besser

Ausblicke | SEPT



STIMM- HORN

SCHWEIZ

SO. 14.09
20:00

**DREI-
KÖNIGS-
KIRCHE**

musikzwischenwelten
in Kooperation mit

LAUSCHRAUSCH

Veranstaltung der 1001 Märchen GmbH

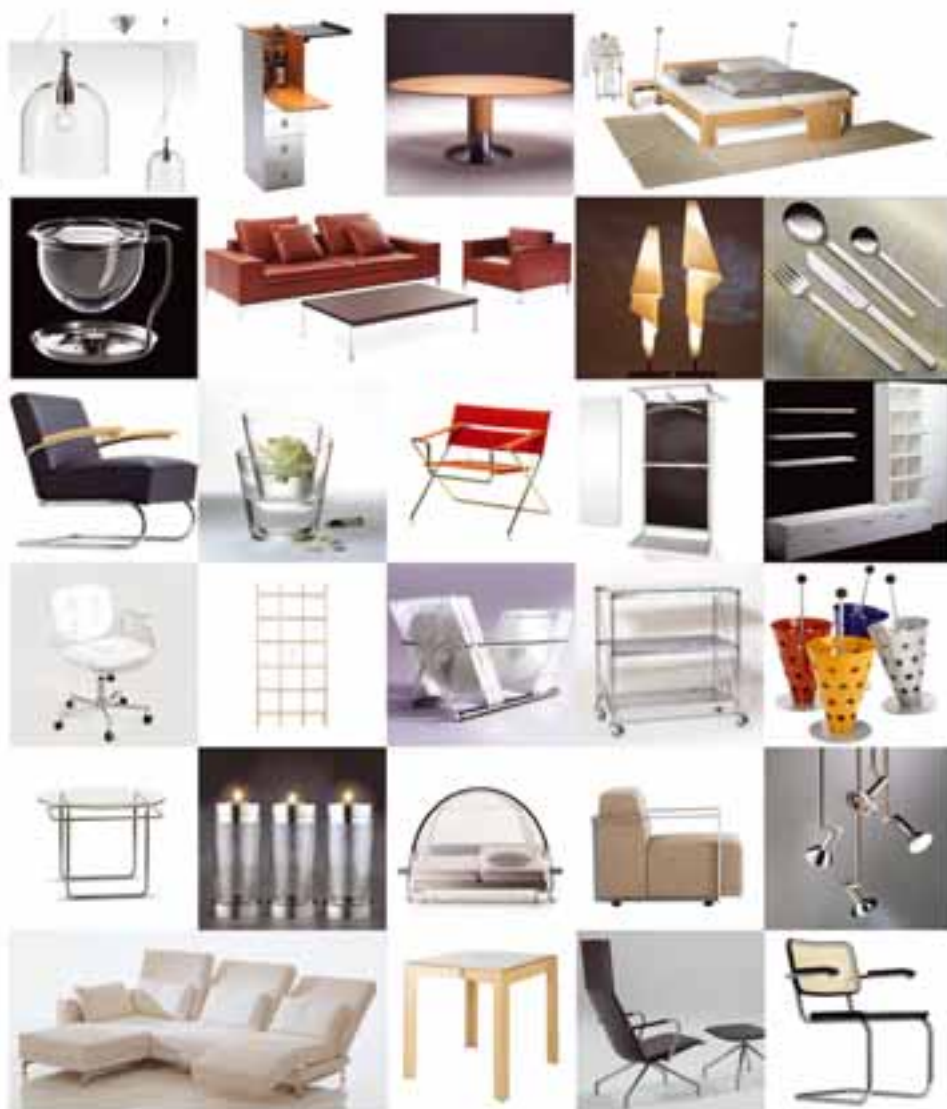
**6. INTERNATIONALE OBERTONTAGE
IN DER YENIDZE**
12. - 14. Sept. 2008

www.1001maerchen.de



Einblicke

Portraits aus unserem Produktensemble...



...mehr in der Ausstellung des Einrichtungshauses.

MAGAZIN

Möbel . Leuchten . Einrichtungsideen

Warenhandelsgesellschaft für technische Güter und Einrichtungsbedarf mbH
Grüne Straße 16, 01067 Dresden, Tel. 0351-867160, www.magazin-dresden.de

weitere
Ausblicke
gibt es unter
www.mzdw.de

**musikzwischen
denwelten**

DIE KONZERTREIHE
IM HERBST
2008

19.10.08 | KLEINES HAUS | **BRATSCH** | FRANKREICH
Kühn, wild und poetisch: Mit großer Virtuosität und enormer Spielfreude, in subtilen Arrangements mit viel Gefühl kreieren BRATSCH eine akustische Musik, in der die Seele Osteuropas, die Farbe des Mittelmeers, der Freiheitsdrang der Zigeunervölker und die sprichwörtlich jiddische Ironie aufgehen und sich wunderbar leicht & spielerisch durchdringen. Was wir hören ist freie, grenzenlose Musik. Musik ohne Grenzen.



30.11.08 | DREIKÖNIGSKIRCHE | **MAEVE KELLY** | IRLAND
Ihr Dresdner Debütkonzert im März 2007 begeisterte die Anwesenden. Gefühlvolles Songwriting zwischen akustischem Folk-Rock und irisch geprägter World-Music. Lieder mit Ohrwurmcharakter, melancholisch, schön.
Im Sommer wird Maeve mit ihren Musikern ins Studio gehen und die Songs für die neue CD einspielen. Die wird im Herbst erscheinen. Und bald danach dann kommt sie auch wieder nach Dresden.



Der Vorverkauf für die
Konzerte ab September 2008 beginnt
vorauss. am 01. Mai.
Konzert-Infos: www.mzdw.de

Und die
besten Plätze
gibt`s im
Vorverkauf !

Ihre Rundfahrt von Piano zu Piano - www.piano-tour-dresden.de
live (3 x 1/2 Std.)
Pianist on tour
Lieder von Mey bis Jull
Dauer 16-20h
Tel.: 0162/424 9240
PIANO TOUR

A photograph of Oscar Andrade, a Chilean singer and guitarist, performing on stage. He is wearing a dark green military-style jacket and sunglasses, playing an acoustic guitar and singing into a microphone. The background is dark, and the lighting is focused on him.

Ausblicke | OKT

**DAS
COMEBACK IN
DEUTSCHLAND**

OSCAR ANDRADE



CHILE

**SO. 05.10
20:00**

**DREI-
KÖNIGS-
KIRCHE**

Oscar Andrade ist ein Star in Chile und einer der besten und ausdrucksstärksten Sänger Lateinamerikas. Im Herbst 2008 kommt er nach Deutschland.

Sie wollen immer auf dem Laufenden sein?
 Dann nutzen Sie jetzt Ihre Chance:
3 Hefte



(natürlich nur die dann jeweils aktuellsten)

von Deutschlands größtem
 Magazin für Folk, Lied und Weltmusik

zum Preis einer Schachtel:



spricht für nur 5 Euro!

Preiswerter geht nicht.

Überzeugt? Dann bitte die Unterschrift hier:

Bitte kopieren!

1 DV 1 01QJHGXFNH VFUHEHQ ZIU
 DXV 3 01WUACGHQ DXFK NBIQ \$E-U
 JHI KUFK EUM XGEHQJWDMHQ

Das Kleingedruckte: Mein **SCHNUPPER-Abo** *Folker!* beginnt (ggf rückwirkend) mit der aktuellen Ausgabe (PLUS zwei folgende Hefte). Wenn ich nicht weiter beliefert werden möchte, teile ich dies formlos, aber schriftlich bis spätestens 14 Tage nach Erhalt des dritten Heftes per Postkarte, Fax oder e-Mail dem Aboservice (Aboservice *Folker!*, Anna-Vandenhoeck-Ring 36, 37081 Göttingen, Fax: 05512-91274, e-Mail: abo@folker.de) mit. Gefällt mir der *Folker!*, brauche ich gar nichts tun und erhalte ab dem dann folgenden Heft den *Folker!* im regulären Jahresabonnement zum jeweils gültigen Bezugspreis (derzeit 25,- Euro im Jahr für 6 Hefte).

1 DP H 9 R U O P H

\$ Q V F K U L W

3 / = 2 U W

7 H B I R Q

H 0 D O

1 D X P
 8 Q M U V F K U L W

Folker! 1 DV 0 DJ DJ LQ IAU) RDI / IHG XCG : HGF XMN IP & KUMIQ / XGZ UJ 9HUUJ 1 IGHUJHÖZ HJ
 0 RHUV) RQ) D[H 0 DLOYHUUJ# IROHUGH ZHE ZZZ IROHUGH

Impressum

Diese Konzertbroschüre wird in Dresden an geeigneten Stellen zur Mitnahme ausgelegt, vorrangig in Theatern und Kinos, Bibliotheken, Vorverkaufskassen, Gaststätten & Geschäften.

Die Konzertbroschüre kann auf Wunsch auch zugesandt werden. Die nächste Broschüre für den Zeitraum SEPT | OKT | NOV 2008 erscheint Ende August 2008.



Wenn SIE diese Broschüre zugesandt haben möchten, senden Sie eine mail an info@andreasgrosse.de

REDAKTION | HERAUSGEBER

Andreas Grosse
Theater- und Konzertagentur
Rethelstraße 17
01139 Dresden
Telefon: 0351 | 8 567 144
Mail: info@andreasgrosse.de
www.mzdw.de

GESTALTUNG | SATZ

Andreas Grosse
Telefon: 0351 | 8 567 144

LAYOUTENTWICKLUNG

Chilly Design Studios

AUFLAGE

8.000 Stück
kostenfrei

ANZEIGENWÜNSCHE | BEILAGENWÜNSCHE

telefonisch unter 0351 | 8 567 144
oder per mail an info@andreasgrosse.de

REALISATION DER HOMEPAGE

www.mirakulum.com

DRUCK

Medienhaus Lißner OHG
Fernsehturmstraße 9
01328 Dresden
Telefon: 0351 | 444 930
www.medienhaus-lissner.de

 <p>MEDIENHAUS Lißner OHG Fernsehturmstraße 9 01328 Dresden-Pappritz Telefon: 03 51/4 44 93- 0 Telefax: 03 51/4 44 93-12 Internet: www.medienhaus-lissner.de E-Mail: info@medienhaus-lissner.de</p>	 <p>MEDIENHAUS Lißner</p>
Medienvorstufe Offsetdruck Weiterverarbeitung	

Outro

www.weltkulturerbe-erhalten.de

Politiker
werden
nach ihrer
Standfestigkeit
beurteilt.

Leider
beharren sie
deshalb
auf ihren
Irrtümern.

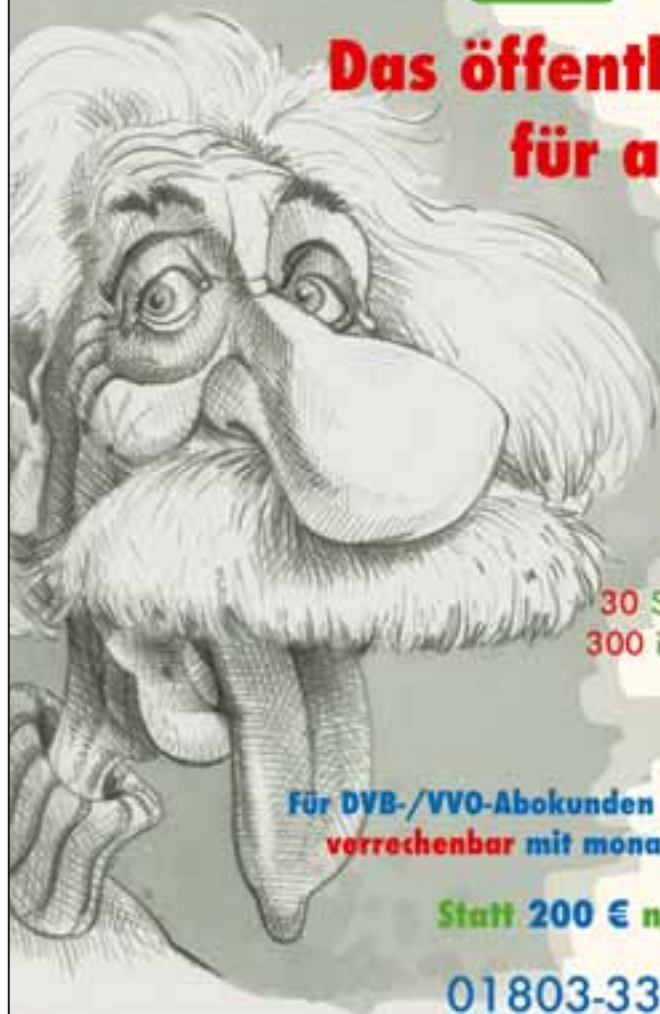
Oscar Wilde



**Musikliebhaberinnen
fahren cleverer**
Musikliebhaber natürlich auch...

GREEN WHEELS

**Das öffentliche Auto
für ab und zu.**



Ab 1 € / Std. + Km

30 Stationen in Dresden
300 in ganz Deutschland

Keine Startgebühr


**Für DVB-/VVO-Abokunden 15 € Monatsbeitrag
verrechenbar mit monatlichem Fahrtumsatz**

Statt 200 € nur 100 € Kautiön

01803-332 332 (9 Ct./Min.)

www.greenwheels.de

Ausblicke | NOV



**SO. 23.11
20:00**

**KLEINES
HAUS**

FLYING PICKETS

ENGLAND